



2025

JAHRESBERICHT

FS1 - COMMUNITY TV SALZBURG
BERGSTRASSE 12 – KUNSTQUARTIER
5020 SALZBURG – AUSTRIA, E.U.

www.FS1.tv



PROLOG

Eigentlich wollten wir 2025 ein Jahr der Konsolidierung werden lassen, nach dem aufregenden und herausfordernden Jahr 2024, das FS1 vor allem wirtschaftlich ordentlich durchgeschüttelt hat. Aber wie so oft kommt es anders, als man denkt!

Wir hatten einige spannende personelle Veränderungen in Schlüsselpositionen, zum Beispiel bei der Neubesetzung der Leitungen von Technik und Ausbildung. Für beide Bereiche konnten wir neue, frische und teilweise sogar unkonventionelle Lösungen finden.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht dabei an unseren langjährigen technischen Leiter Christopher Eberle. Chris hat den Sender mit aufgebaut und uns nach – haltet euch fest! – dreizehn teilweise wirklich harten Jahren, in denen wir viel Lehrgeld für „Was halt alles nicht funktioniert in Salzburg“ bezahlt haben, in die Freiheit des Filmgeschäfts verlassen. Chris, vielen lieben Dank!

Ein echtes Highlight für das Team von FS1 war mit Sicherheit die gemeinsame Dienstreise mit der Radiofabrik nach Berlin. Nachdem wir uns 2016 von dort das Produktionskonzept für „FS1 Neu“ abgeschaut, angepasst und ab 2020 umgesetzt haben, war es für alle super spannend zu sehen, wie es bei „Alex Berlin“ weitergeht. Jetzt wissen wir es endlich!

Im November war es endlich so weit: Unsere neue Mediathek ging online! Nach einigen langen Verzögerungen, dem Wechsel unseres technischen Partners und einer ganzen Reihe von uner-

warteten Problemen haben wir endlich wieder eine Plattform, die uns unabhängiger von den amerikanischen Konzernen macht. Wo unsere Daten uns selbst gehören und wo wir auch alle Musikrechte sauber geklärt haben.

Traurig macht uns der unerwartete Tod des langjährigen Obmanns des Vereins der Sendungsmacher:innen, Christian Strohmayer, der über viele Jahre auch sehr viel für das Programm von FS1 produziert hat. RIP, lieber Christian!

Wie jedes Jahr möchten wir unseren TV-Kooperationspartner:innen und TV-Produzent:innen ein riesiges Dankeschön aussprechen. Ihre Inhalte sind das Herzstück unseres Senders. Ein großes Lob geht auch an unsere fantastische Crew aus Angestellten, Praktikant:innen und unseren beiden europäischen Freiwilligen aus Spanien und Griechenland, Verónica und Andromachi. Wir bedanken uns außerdem bei den Funktionär:innen des FS1-Vereins und den vielen Förderern und Unterstützer:innen aus Politik, Bildung, Kunst und Zivilgesellschaft. Dank ihres Engagements floriert und prosperiert FS1.

Mit euch allen freuen wir uns schon riesig auf die nächsten Jahre FS1 und darauf, die Idee von Community Medien in Österreich und der Welt weiter voranzutreiben.

Alf Altendorf, Geschäftsführung Kaufmännisch
Sophie Huber-Lachner, Geschäftsführung Produktion

INHALT

PROGRAMMBERICHT	4
OFFENER ZUGANG & UPLOAD	14
REDAKTIONEN & MITMACHFORMATE	28
PRODUKTIONEN & MEDIENPARTNERSCHAFTEN	38
EVENTS, PROJEKTE & KOOPERATIONEN	56
AUSBILDUNG & MEDIENWERKSTATT	78
PRESSE, PR & SOCIAL MEDIA	88
TECHNIK & EDV	94
FINANZEN & ORGANISATION	98

PROGRAMM BERICHT



LAUTER, VERNETZTER, JOURNALISTISCHER!

2025 war für FS1 ein Jahr der Weiterentwicklung und der starken inhaltlichen Akzente. Mit viel Herzblut, frischen Ideen und einem wachsenden Netzwerk ist ein Programm entstanden, das Vielfalt nicht nur abbildet, sondern aktiv lebt. Wie schön, zurückzublicken und zu sehen, was alles geht, wenn viele zusammen helfen und Kreativität auf Kooperation trifft!

Wir haben im vergangenen Jahr aufhorchen lassen - vor allem mit der Nominierung zum Fernsehpreis der Erwachsenenbildung. Erstmals hat es eine FS1-Produktion in die Endauswahl geschafft, worauf wir richtig stolz sind. Immer lauter sind wir auch auf Instagram, wo wir unsere Reichweite 2025 erneut um fast 300 Prozent steigern konnten. Wir geben uns auf Social Media viel Mühe, auf unser reichhaltiges Programm hinzuweisen und unsere Community ein bisschen hinter die Kulissen von FS1 blicken zu lassen. Wunderbar, wenn das immer besser ankommt!

Wir vernetzen uns immer weiter. Indem wir in Salzburg u.a. die Achse zwischen Radiofabrik und FS1 weiter stärken. Indem wir innerhalb des heimischen Freien Rundfunks ein Format wie "Das Dreieck" gemeinsam mit DorfTV (Linz) und OKTO (Wien) realisieren. Und indem wir - nicht zuletzt mit der Berlin-Dienstreise - auch europäische Partnerschaften pflegen. Richtige und wichtige Schritte in eine starke gemeinsame Zukunft des Freien Rundfunks.

Wir hatten uns bei FS1 vorgenommen journalistischer zu werden - und haben im vergangenen Jahr einen Sprung gemacht. In unserer Lehrredaktion stecken wir die Köpfe zusammen und stellen Sendungen auf die Beine, die sich sehen lassen können. Das gilt für altbewährte Magazinsendungen wie "Courage" und "Backstage" genauso wie für das jüngere Nachhaltigkeitsformat "Weitblick". Besonders sehenswert ist unser jüngstes Baby BÄM!, mit dem wir einen Reigen an queer-feministischen Gesprächen bieten. Damit sind wir einen Hauch schriller als bei unseren arrivierten Formaten bei gleichzeitigem journalistischem Tiefgang. Jedenfalls

geben wir Perspektiven Raum, die im medialen Mainstream oft zu kurz kommen – laut, solidarisch, empowernd und klar positioniert innerhalb unserer demokratischen Werte. Damit schaffen wir nicht nur Sichtbarkeit, sondern wir stärken auch die mediale Selbstermächtigung junger Redakteur:innen.

Ebenfalls neu im FS1-Programm ist SlowTV – gemächliches Fernsehen als bewusster Gegenentwurf zur schnellen Scroll-Logik. Wenige Schnitte, lange Einstellungen, Zeit zum Zuschauen und Verweilen: SlowTV lädt dazu ein, den Moment ernst zu nehmen und Fernsehen wieder als Erfahrungsraum zu begreifen. Ein gelungenes Experiment, das sehr gut zu FS1 passt – und das wir weiter ausbauen wollen.

Unser Netzwerk an Kooperationspartner:innen ist 2025 weiter gewachsen und hat unser Programm durch neue Partnerschaften bereichert. Ganz nach dem Motto: immer wieder die Scheuklappen ablegen, radikal offen bleiben für Neues und im Community TV zugänglich machen.

Bei uns geben sich "Alt" und "Jung" die Klinke in die Hand: Unsere arrivierteste Sendungsmacherin Elvira Faust hat Goethes Faust - komplett und gar nicht staubig - bei uns im Studio eingelesen; nein: performt! Wie könnte es anders sein: "Faust liest Faust" heißt die Serie. Auch sie sind nicht die Jüngsten, dafür absolute Schwergewichte in Sachen Menschenrechte: Das "Zentralquartett" bringt es mittlerweile auf 50 Sendungen, die das Thema auf unterschiedlichste Arten und Weisen ausleuchten. Daneben gab es 2025 ganz junges Programm, wie z.B. "Jenseits der Schlagzeilen", mit viel Fingerspitzengefühl gestaltet von der jungen syrisch-stämmigen Nachwuchs-Journalistin Aljeen Hasan. Und nach wie vor gehen bei FS1 natürlich viele angesagte und meist junge Bands ein und aus, die wir in Formaten wie Götterfunk-Studiosession oder Klangbild - oft zum ersten Mal in ihrer Karriere - vor die Kamera bitten.

Eine außergewöhnliche Kraftanstrengung und ein echtes Highlight des Jahres war die aufwändige Produktion "500 Jahre Bauernaufstand auf der Burg Hohenwerfen". Mit zahlreichen Kameras, viel logistischer Planung und einem großartigen Team konnten wir dieses historische Ereignis eindrucksvoll dokumentieren.

Apropos Kameras: 2025 hat sich auch technisch einiges getan. Neue Studiotechnik, verbesserte Bildqualität und ein längst überfälliger neuer Studio-Vorhang ermöglichen es uns, Menschen und Inhalte auf einem ganz neuen Niveau in Szene zu setzen. Die neue Bildqualität aus unserem Studio ist wirklich bestechend – und ein sichtbares Zeichen dafür, dass Community-TV auch technisch State of the Art sein kann. Echt eine Freude, wenn die vielen Anstrengungen in immer attraktivere Produktionen münden, wovon Sendungsmacher:innen und Publikum gleichermaßen profitieren.

Als Ausbildungs- und Mitmach-Sender bleibt FS1 vor allem eines: ein Ort für Menschen. Noch nie hatten wir so viele neue Praktikant:innen wie im vergangenen Jahr – allein im Herbst haben wir zehn junge Leute aufgenommen. Neben fachlicher Ausbildung bemühen wir uns dabei bewusst um Integration und Begleitung, denn Medienkompetenz entsteht nicht nur durch Technik, sondern vor allem durch Vertrauen, Teilhabe und gemeinsames Lernen.

2025 zeigte einmal mehr, wofür FS1 steht: für demokratischen Medienzugang, für Kultur und Zivilgesellschaft, für neue, laute Stimmen und mutige Formate, selbstverständlich werbefrei – und für ein Fernsehen, das nicht von oben sendet, sondern aus der Community heraus entsteht.







männerbüro
salzburg

greife

männ

männerbüro

„MÄNNER:FRAGEN“ BEIM FERNSEHPREIS DER ERWACHSENENBILDUNG 2025 IN DER ENDAUSWAHL

Die Sendereihe „Männer:Fragen“ – produziert vom Freien Fernsehen Salzburg FS1 in Zusammenarbeit mit dem Männerbüro Salzburg – wurde für den renommierten Fernsehpreis der Erwachsenenbildung 2025 nominiert. Die Auszeichnung würdigt herausragende TV-Beiträge, die Bildungsanliegen mit gesellschaftspolitischer Relevanz verbinden. Ein Anspruch, dem die Produktion in besonderer Weise gerecht wird.

Die innovative, fünfteilige TV-Reihe dreht sich um Männer in Krisensituationen und nimmt sich Themen an, die nach wie vor stark tabuisiert sind: Sucht, Schulden, Obdachlosigkeit, Gewalt und Analphabetismus. Ziel ist es, Männer dort abzuholen, wo klassische Hilfsangebote oft nicht greifen – mit einem niederschweligen, humorvollen und gleichzeitig tiefgehenden Zugang.

Eine Besonderheit der Sendung ist der Moderations-Duo-Ansatz: Neben Rainer Konderla vom Männerbüro Salzburg führt auch die Handpuppe Ročko durch die Gespräche. Gesteuert vom renommierten Puppenspieler und Männerberater Sinisa Tica, schafft Ročko eine Atmosphäre, in der schwierige Themen offen und mit einem Augenzwinkern angesprochen werden können. Er stellt Fragen, die Erwachsene sich oft nicht trauen zu formu-

lieren – frech, empathisch und entwaffnend ehrlich. Diese Mischung aus Fachkompetenz, Authentizität und unkonventioneller Ansprache ist es, was Männer:Fragen auszeichnet. Die Sendereihe gibt Männerberatung ein Gesicht und eine Stimme – und das auf eine Weise, die weit über klassische Beratung hinausgeht: Sie sensibilisiert für männliche Lebensrealitäten, bricht mit tradierten Männlichkeitsbildern und macht Mut, Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Die Nominierung zum Fernsehpreis ist ein starkes Zeichen – für die Männerberatung und für FS1. Dass wir als CommunityTV nominiert sind, ist eine große Anerkennung – speziell in einem so starken Teilnehmer:innen-Feld mit Beiträgen des ORF und großer kommerzieller Fernsehanbieter.

Den Preis, vergeben durch die Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs (KEBÖ), bekommen jährlich österreichische Produktionen oder Koproduktionen, die inhaltlich und gestalterisch im Sinne der Erwachsenenbildung besonders wertvoll sind. Er ist einer der wichtigsten nationalen Medienpreise für Qualität und Bildung. Für den 57. Fernsehpreis 2025 wurden insgesamt 20 Fernsehbeiträge in 5 Kategorien nominiert.



ERSTAUSSTRAHLUNGEN 2025

SENDUNG	ANZAHL	LAUFZEIT			
5020 NEWCOMERS	2	01:14:19	FLUCHTGESCHICHTEN	1	00:29:12
AFRICA VOICES IN EUROPE	6	04:16:05	FRIEDENSBÜRO	2	03:13:46
ARGEKULTUR	3	03:06:45	FS1 VOR DEN VORHANG	2	00:32:51
ARKADENKULTUR	5	07:11:13	FUTURE CINEMA	2	01:08:36
ARMUTSKONFERENZ	1	02:07:40	GEDENKVERANSTALTUNG BÜCHERVERBRENNUNG	1	01:32:18
ART UPRISING	2	01:10:45	GÖTTERFUNK STUDIO SESSION	8	04:53:54
ASTRID RIEDER TRANS-ART	2	01:18:27	HUMORLABOR	14	09:17:31
BACK STAGE	1	01:32:26	INITIATIVE ARCHITEKTUR	3	03:44:23
BÄM	3	02:04:36	JAZZ & THE CITY	6	07:01:35
BACHCHOR GOES JAZZ	1	01:27:02	JAZZFESTIVAL SAALFELDEN	4	04:04:26
COURAGE - ZEIT ZU REDEN	9	04:33:50	JAZZIT	2	01:24:10
CREATIVITY RULES 2025	4	03:35:34	JENSEITS DER SCHLAGZEILEN	5	03:01:10
DAS DREIECK	6	02:58:06	K.U.L.T.	3	03:48:11
FAUST LIEST FAUST	2	01:43:28	KALEIDOSKOP	11	01:59:27
FILM	1	01:24:53	KLANGBILD	13	05:29:37
FLAVOURAMA STREETDANCE FESTIVAL	4	04:48:16	KLEINES THEATER	16	04:39:03
			KULTMAGAZIN	9	05:50:22
			KULTURFRÜHSTÜCK	3	03:25:26
			LAND SCHAFFT LEBEN	31	31:58:06
			LITERATURHAUS	12	07:13:52
			LITERATURFEST SALZBURG 2025	6	05:55:28
			LIMINA	17	03:50:16
			MEDIENWERKSTATT	8	00:28:35
			MOZARTEUM – THEATER	7	08:54:32
			MULTIMEDIAART WERKSCHAU	28	07:59:27
			MUSIKVIDEO	17	00:55:38
			OPEN STUDIO	10	03:35:55
			PANORAMA UNI	4	04:56:37
			PECHA KUCHA – KULTUREVENTS	2	02:51:33
			PLATTFORM FÜR MENSCHENRECHTE	23	23:08:51
			POETRY SLAM	18	01:57:43
			POWERPLAY	4	00:32:18

PRIDE SLAM	1	02:00:47
PROLIT	8	10:37:30
QUEER*BEET	6	06:52:53
RADIO ON TV	22	19:29:02
RAUM.WERTINSTITUT	2	02:06:58
RAURISER LITERATURTAGE	5	05:42:17
RAURISER LITERATURTAGE 2025	22	20:36:26
ROBERT JUNGK BIBLIOTHEK	29	10:40:23
ROCKHOUSE – LOCAL HEROES	33	30:29:53
RUNDPHUNK	5	03:21:36
ROLLER DERBY	2	02:40:05
SALTY DOKS	5	03:53:34
SALZBURGER REDEWETTBEWERB 2025	64	06:01:19
SCHMIEDE	2	02:15:21
SCHRÄGE VÖGEL. KUNST UND PREKARIAT	4	01:41:11
SEEBÜHNE SEEHAM	2	03:24:06

SLOWTV	2	02:35:49
SO. DER WOCHENKOMMENTAR FÜR SALZBURG	44	03:05:27
SPORTPLATZ	23	03:22:32
ST. VIRGIL	3	03:30:16
STADTFEST SALZBURG	6	06:13:29
STREETDANCE CENTER	5	03:29:16
SUBNET TALK	10	08:38:35
SZENE SALZBURG	4	03:28:31
TANZHOUSE	2	01:56:00
UNERHÖRT	1	01:12:50
WEITBLICK	9	05:01:43
WISSENSCHAFT UND KUNST – MOBILE REPORT	22	01:30:40
ERSTAUSSTRAHLUNGEN	687	390:26:43



FPS
25

SHUTTER
1/50

IRIS
f5.2

00:56:07:06

EXT
TC

GAIN
0 dB

WB

5000K

TINT
19



2

No Drive

MEDIATHEK YOUTUBE

VIDEOS IN MEDIATHEK	5.477
AUFRUFE 2025	174.306
WIEDERGABE GESAMT IN STUNDEN	13.695,9
ABONNENT:INNEN	4.282
ABONNENT:INNEN NEU 2025	415
IMPRESSIONEN GESAMT	2,0 MIO

MEDIATHEK FS1

VIDEOS IN MEDIATHEK	903
VIDEOUPLOAD 2025	538
GESAMTAUFRUFE 2025	642
POLITIK & GESELLSCHAFT	162 VIDEOS
KUNST & KULTUR	133 VIDEOS
JUGEND	78 VIDEOS

LIVE STREAMS

MOZARTEUM BENEFIZKONZERT FÜR VALENCIA	01:42:55
RAURISER LITERATURTAGE 2025 ERÖFFNUNG	02:16:01
RAURISER LITERATURTAGE 2025 RAURIS.UNIVERSITÄT	01:51:43
RAURISER LITERATURTAGE 2025 RAURIS.UNIVERSITÄT	03:03:46
PANORAMA UNI NUR NOCH KURZ DIE WELT RETTEN	01:13:39
5. ROLLER DERBY HOMEBOUT	03:40:49
HOFFNUNG SALZBURG BÜCHERVERBRENNUNG	01:32:19
PANORAMA UNI UMSTURZ - AUFBRUCH – NEUBEGINN?	01:14:57
FLAVOURAMA FINALS	04:48:16
PANORAMA UNI "WENN KÖNNEN WIR NOCH GLAUBEN?"	01:07:18
PANORAMA UNI SPIRITUALITÄT	01:14:36
GESAMT	23:46:19

OFFENER ZUGANG & UPLOAD





BROADCAST FÜR ALLE: HIER ZÄHLT DEINE STIMME

Beim Freien Fernsehen gibt es ein klares Versprechen: Offener Zugang. Wir sind überzeugt, es braucht die Vielfalt für einen gesunden gesellschaftlichen Diskurs! Daher kann alles, was uns erreicht, auf Sendung gehen – solange es nicht rassistisch, sexistisch, gewaltverherrlichend, antidemokratisch, werblich oder propagandistisch ist. Keine komplizierten Auswahlverfahren, keine versteckten Hürden. Über unsere Upload-Box finden Videos und Sendungen direkt ihren Weg ins Programm. So entsteht ein Fernsehen, das nicht von einigen wenigen gestaltet wird, sondern von vielen – nah an den Menschen, ihren Ideen und ihren Realitäten.

FS1 ist die Bühne für Inhalte, die anderswo oft keinen Platz finden: künstlerische Experimente, politische Kommentare, Beiträge von Initiativen, Vereinen oder Einzelpersonen – und Medien als Werkzeug der Selbstermächtigung. Unser Programm ist so vielfältig wie die Community selbst. Es ist mutig, manchmal nicht ganz perfekt – aber immer echt.

Freies Fernsehen bedeutet mehr als Ausstrahlung. FS1 ist auch ein Ort zum Ausprobieren, Lernen und Gestalten. In unserem Studio können Menschen mit eigenen Ideen ihre erste – oder nächste – Sendung realisieren. Mit professioneller Technik, persönlicher Begleitung und der Möglichkeit, Visionen direkt auf den Bildschirm zu bringen. Ob Talk oder Musik: Hier entstehen Sendungen, die es nur gibt, weil es FS1 gibt.

Dass dieses Angebot in Salzburg existiert, ist alles andere als selbstverständlich. Österreichweit gibt es nur zwei weitere Community-TV-Sender und europaweit sind diese Initiativen rar. Als freier, nicht-kommerzieller Rundfunkveranstalter ermöglicht FS1 unzensurierte Meinungsäußerung im Rahmen der Charta des Freien Rundfunks Österreich. Besonders wichtig ist uns dabei die Sichtbarkeit von sozialen, kulturellen und ethnischen Minderheiten sowie von Menschen und Gruppen, die aufgrund von Marginalisierung oder Diskriminierung in klassischen Medien kaum selbstbestimmt zu Wort kommen.

FS1 versteht sich nicht als Sender im klassischen Sinn, sondern als Plattform: für Beteiligung statt Belehrung, für Vielfalt statt Einheitsmeinung, für Medien, die von der Community kommen – und zu ihr zurückwirken.

OPEN STUDIO

Das Open Studio ist unser offenes Produktionsformat für alle, die selbst vor die Kamera treten und eigene Inhalte umsetzen möchten. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur die Einhaltung der Charta des Freien Rundfunks sowie ein kurzes Sendekonzept. Mittlerweile wurden im Rahmen des Open Studios über 80 Sendungen produziert. Formate, die sich sowohl inhaltlich als auch organisatorisch bewähren, können zu eigenständigen Sendereihen bei FS1 weiterentwickelt werden.

Auch 2025 wurde das Open Studio wieder vielfältig genutzt. Die Bandbreite der Produktionen reichte von gesellschaftspolitischen Themen bis hin zu Unterhaltung und Kultur: So gab es z.B. eine Folge über das Radiofabrik-Format "Werkspost", außerdem war eine junge schwedische Filmemacherin zu Gast, die arrivierte Dokumentaristin Carola Mair sprach über ihren Bodo-Hell-Film und Bernadette Bruckner nutzte das Open Studio, um über Gesundheitsthemen zu sprechen... So bunt wie das Leben!







5020 NEWCOMERS

Die Sendereihe 5020 Newcomers bringt Menschen mit internationalem Hintergrund vor die Kamera und gibt ihnen Raum, über ihren Alltag und ihre Erfahrungen in Salzburg zu sprechen. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Flucht- oder Herkunftsgeschichten, sondern das Ankommen im neuen Lebensumfeld: der Umgang mit lokalen Traditionen und Bräuchen, das Einfinden in Sprache und Dialekt sowie persönliche Begegnungen und zwischenmenschliche Erfahrungen. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven sichtbar zu machen und den kulturellen Austausch zu fördern.

NEU IM PROGRAMM



ALJEEN HASAN - JENSEITS DER SCHLAGZEILEN

„Flüchtlinge“ und „Migrant:innen“ – Begriffe, die uns fast täglich in den Nachrichten begegnen. Doch oft geht es dabei nur um Zahlen oder leere Phrasen, während das Individuum dahinter völlig unbeachtet bleibt. In dieser Sendung stehen die Geschichten der einzelnen Menschen im Mittelpunkt, um ihre persönlichen Erlebnisse zu verstehen und ihnen ohne Vorurteile oder vorgefasste Meinungen Gehör zu schenken. Die Sendereihe wird moderiert von Aljeen Hasan, einer jungen Journalistin und Buchautorin mit syrischen Wurzeln.

NEU IM PROGRAMM



AFRICAN VOICES IN EUROPE

Diese Talkshow in englischer Sprache von Joshua Oyamu Aighu - hervorgegangen aus dem Format 5020 Newcomers - rückt die Perspektiven von Afrikaner:innen in den Mittelpunkt, die in Europa ein neues Zuhause gefunden haben. Die Sendung thematisiert persönliche Übergänge und Alltagserfahrungen: Was bedeutet es, das eigene Land oder den eigenen Kontinent zu verlassen? Wie fühlt es sich an, in Mitteleuropa anzukommen? Welche Veränderungen bringt das neue Lebensumfeld mit sich? Im Fokus stehen individuelle Eindrücke, Begegnungen und Herausforderungen ebenso wie Fragen von Zugehörigkeit, Identität und Anpassung.

NEU IM PROGRAMM



ART UPRISING

Kunst kann vieles sein und noch viel mehr bewirken: Sie kann aktivistisch sein, gesellschaftliche Missstände sichtbar machen und politische Diskussionen anstoßen. Genau diesen Facetten widmet sich ART Uprising von Andromachi Arvaniti, die als Europäische Freiwillige aus Griechenland für ein Jahr zu FS1 gekommen ist. Die englischsprachige Show erforscht den vielschichtigen Zusammenhang zwischen Kunst und Politik – ihre gegenseitige Beeinflussung, ihre Spannungsfelder und ihre untrennbare Verwobenheit. Sie zeigt, wie künstlerische Ausdrucksformen Stimmen verstärken, Fragen stellen und Veränderung möglich machen können.



ASTRID RIEDER - TRANSART

Die Künstlerin Astrid Rieder kooperiert in diesem Format mit unterschiedlichen Musiker:innen. Bei Transart verschmelzen Malerei und Musik zu einem gemeinsamen Ausdruck. Klänge, Tempi und Instrumente prägen den kreativen Prozess und lassen einzigartige Werke entstehen. Die Musik wird dabei zum Impulsgeber für Farbe und Form – nicht das Ohr steht im Mittelpunkt, sondern die Bewegung des Pinsels, geführt vom Sound.

NEU IM PROGRAMM



FAUST LIEST FAUST - ERLESENES

Mit markanter Stimme, feinem Gespür und schauspielerischem Talent trägt Elvira Faust in dieser Sendereihe Goethes Faust vor - und zwar in voller Länge! Faust von Johann Wolfgang von Goethe zählt zu den bedeutendsten Werken der deutschen Literatur. Wir haben die Aufnahmen um erklärende Textelemente ergänzt. Eine Sendung für alle, die Faust endlich wirklich verstehen möchten.



FH SALZBURG - FUTURE CINEMA

In Zusammenarbeit mit der FH Salzburg entstand bei FS1 die Sendereihe Future Cinema. Studierende des Studiengangs MultimediaArt bzw. aus dem Film-Department präsentieren darin ihre eigenen Arbeiten und geben Einblicke in kreative Prozesse. Dabei sprechen sie sowohl über die Entstehung ihrer Filme als auch über die besonderen Herausforderungen, Filmprojekte mit begrenzten finanziellen Ressourcen umzusetzen.



HOSI - ZEITZEUG:INNEN INTERVIEWS

Die Homosexuellen Initiative Salzburg (HOSI) kämpft seit 45 Jahren für Sichtbarkeit, Vielfalt, Gleichberechtigung und Akzeptanz der queeren Community in Salzburg. Im Rahmen eines Forschungsprojektes über die Geschichte der Bewegung in Salzburg werden bei FS1 ausführliche Zeitzeug:innen-Interviews aufgenommen. Für diese Sendereihe bittet der junge Wissenschaftler Patrick Trupp Menschen, die maßgeblich an der Gründung der HOSI beteiligt waren, vor die Kamera. Bei uns im Programm läuft die Serie unter dem Titel "Queer*beet spezial".



KALEIDOSKOP

Das bunte Programm auf FS1! Selbst gedrehte Filme, Reportagen oder Musikclips: über unsere Uploadbox erreichen uns unterschiedlichste Videos, die wir in der Kaleidoskop-Reihe ausstrahlen. Hier ist wirklich alles erlaubt, außer: Rassismus, Sexismus, Demokratiefeindlichkeit, Gewaltverherrlichung, Propaganda oder Werbung!



LAND SCHAFFT LEBEN

Was wir essen prägt unser Wohlbefinden stärker, als uns bewusst ist. Ernährung ist daher kein Randthema, sondern betrifft uns alle. Wie Lebensmittel erzeugt werden, beeinflusst nicht nur Geschmack und Qualität, sondern auch Umwelt, Nachhaltigkeit und gesundheitlichen Wert. Der TV-Podcast Land schafft Leben geht diesen Zusammenhängen in Gesprächen mit Expert:innen nach und macht sichtbar, was hinter unseren täglichen Mahlzeiten steckt.



LITERATURHAUS

Das Literaturhaus Salzburg bietet Raum für Begegnung, Austausch und literarische Entdeckungen. Hier kommen Schreibende, Kulturschaffende und ein interessiertes Publikum bei Lesungen und Gesprächen zusammen, um aktuelle Literatur publik zu machen und neue Impulse zu setzen. Wie schön, regelmäßig Stimmen aus dem Literaturhaus - sowohl etablierte als auch aufstrebende - im FS1-Programm zeigen zu dürfen.



MARKUS DORN - SPORTPLATZ UND POWERPLAY

Fußball, Eishockey, Wasserball, Handball und andere (Rand-)Sportarten der unteren Ligen kommen dank Markus Dorn direkt in dein Wohnzimmer oder auf dein Handy. Der Sendungsmacher beschäftigt sich mit dem lokalen Sportgeschehen und liefert wöchentlich die Highlights der Vereine und Sportclubs.







MEDIENWERKSTATT

Wir nehmen selbstverständlich auch Filme ins Programm, die im Rahmen unserer Workshops - in erster Linie mit Schüler:innen - entstehen. Meistens sind das kürzere Arbeiten, aber oft sind es richtige Perlen, die sich jedenfalls sehen lassen können.



MULTIMEDIAART WERKSCHAU

Mit großer Freude dürfen wir das vielfältige und hochwertige Filmschaffen der jungen Studierenden der Fachhochschule Salzburg in unserem Programm zeigen. Der Fachbereich Film steht für eine hands-on Ausbildung, in der technisches Know-how und künstlerische Gestaltung zusammengeführt werden. In zeitgemäß ausgestatteten Produktionsräumen können Studierende eigene Ideen entwickeln und experimentelle wie auch klassische Filmprojekte umsetzen.



MUSIKVIDEOS

FS1 ist eine Bühne für Bands und Musiker:innen, um ihre Musikvideos einem TV-Publikum zu präsentieren. So werden ihre Arbeiten sichtbar und neue Hörer:innen erreicht und es entsteht ein Überblick über aktuelle Musikproduktionen – von Newcomer:innen bis zu etablierten Acts – und eine wertvolle Plattform für unabhängige musikalische Positionen.



RADIO ON TV

Podcasts im Fernsehen - das gibt es natürlich auch bei FS1. Es ist uns eine große Freude, mit der Radiofabrik zu kooperieren und dort auf viele spannende Sendungsmacher:innen zu treffen. Radioshows, die wir 2025 ins Fernsehen gebracht haben, sind z.B. "Die Stadt im Blick", "Queer Voices", "Kija on air", "Fair-Play-Special" und "FVONK dich FREI!".



ROBERT JUNGK BIBLIOTHEK

Monatlich geben in den Montagsrunden der Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen Menschen aus den verschiedensten wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen ihre Expertisen und Forschungen preis und erörtern aktuelle, die Zivilgesellschaft - und unser alle Zukunft! - betreffende Sachverhalte. Wir zeigen regelmäßig Aufzeichnungen der JBZ in unserem TV-Programm.



RUNDPHUNK

Die Pädagogische Hochschule Salzburg produziert selbständig Sendungen, die auf FS1 gezeigt werden - 2025 etwa im Rahmen der an der PH veranstalteten Tage der Nachhaltigkeit. Die Studierenden des Freifachs rundPHunk haben die Veranstaltung mit Beiträgen und Studiogesprächen dokumentiert. In dieser Sendung geht es neben dem Thema "Klimaaktivismus" z.B. um Praktisches zur Nachhaltigkeit in Unterricht und Schule sowie um die Vorteile von Kleidertauschbörsen.



SALZBURGER REDEWETTBEWERB

Persönlich, gesellschaftspolitisch oder fiktiv. Was junge Menschen bewegt, können sie beim Akzente-Redewettbewerb zum Ausdruck bringen. Ob klassische Rede, kreative Performance oder spontane Meinungsäußerung – beim jährlich ausgetragenen Redewettbewerb haben junge Menschen die Chance, das Publikum mit ihren eigenen Worten zu berühren und zum Nachdenken anzuregen.



STADTFEST SALZBURG

Das Stadtfest Salzburg „Wir bauen Brücken“ fand vom 27. bis 29. Juni 2025 statt und verwandelte die Salzburger Innenstadt in eine lebendige Meile für Kultur, Musik und Kulinarik. Auf der Hauptbühne am Platzl begeisterten großartige Acts das Publikum. FS1 durfte mehrere Aufzeichnungen ins TV-Programm übernehmen - darunter große Chorprojekte oder auch die Band von Tobias Pötzelsberger.



ZENTRALQUARTETT - MENSCHENRECHTE HIER UND JETZT

Unsere aktivsten Sendungsmacher:innen! In der Reihe Zentralquartett werden Fragen rund um Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit aufgegriffen, aktuelle Entwicklungen eingeordnet und kritisch beleuchtet – mit dem Ziel, demokratische Werte zu stärken und ein respektvolles Zusammenleben zu fördern. Inzwischen sind bereits mehr als 50 Folgen entstanden. Moderiert wird das Format wechselweise im Zweierteam von Uschi Liebing, Günther Marchner, Pepo Mautner und Bernhard Jenny.



Salzburger Bürgermeister a.D. Heinz Schaden im FS1 Studio

REDAKTIONEN & MITMACHFORMATE



GEMEINSAM STATT EINSAM

Redaktionelle Arbeit hat bei FS1 einen hohen Stellenwert – und ist gleichzeitig offen für alle, die sich einbringen möchten. Ob in der Themenfindung, Recherche, Kameraarbeit, Moderation, im Live-Schnitt oder in der Postproduktion: Mitarbeit ist in jeder Phase einer Sendungsproduktion möglich. Gerade unsere Praktikant:innen nutzen diese Vielfalt, um praktische Erfahrungen zu sammeln, Neues auszuprobieren und ihre medialen Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Der Sender produziert vier eigenständige Magazinformate mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten. Besonders stolz sind wir auf unser neues Baby BÄM!, bei dem wir uns queer-feministischer Themen annehmen. Mittlerweile sehr bewährt hat sich unser Musikmagazin "Backstage", das aktuelle Entwicklungen der regionalen Musikszene beleuchtet. Seit 2023 ergänzt das Gesellschaftsmagazin "Courage – Zeit zu reden" das Programm und widmet sich bewusst auch sensiblen und tabuisierten Themen. Seit 2024 gibt es bei uns außerdem das Nachhaltigkeitsmagazin "Weitblick", das Fragen von Zukunftsfähigkeit und „Enkeltauglichkeit“ behandelt. Eine Sonderstellung hat das monatliche KULTmagazin, das in Kooperation mit dem Dachverband.Kultur entsteht und sich kulturpolitischen sowie künstlerischen Fragestellungen widmet.

Unsere 2025 neu gestartete FS1-Sendereihe SlowTV versteht sich ganz bewusst als Gegenentwurf zum schnellen Scrollen. Gut für die Nerven, für die Seele und fürs Auge: Die erste Episode entführte das Publikum zum Supergau-Festival für zeitgenössische Kunst in den Pinzgau, die zweite zu den Salzburger Festspielen - wir setzen die Reihe 2026 jedenfalls fort.

Unsere eigenen redaktionellen Formate BÄM, Backstage, Courage und Weitblick entstehen im Rahmen der Lehrredaktion. In monatlichen Redaktionssitzungen unter der Federführung von Programmleiterin Sophie Huber-Lachner üben wir redaktionelle Abläufe ein. Wir sammeln und diskutieren gemeinsam mit unseren

Praktikant:innen Themen und entwickeln Beiträge. Dazu zählen auch das Ausarbeiten von Moderationen, Interviewleitfäden und Off-Texten sowie die sorgfältige Auswahl geeigneter Gesprächspartner:innen und Expert:innen. Die redaktionelle Koordination lag 2025 bei Redaktionsleiterin Laura Strauss, die uns zum Jahresende verlassen hat, und der wir für viele Jahre FS1-Engagement sehr dankbar sind.

In unsere Magazinformate bauen wir oft auch Beiträge ein, für die eine präzise Produktionsvorbereitung essenziell ist – von der Organisation der Drehorte über Zeitpläne und Ansprechpartner:innen bis hin zur Planung passender Schnittbilder. Ergänzend werden regelmäßig Straßenumfragen umgesetzt, um Stimmen aus der Bevölkerung einzufangen und Perspektiven zu erweitern. Praktikant:innen werden ermutigt, sich aktiv an Recherche, Drehs und Schnitt zu beteiligen. Die finale Gestaltung der Sendungen erfolgt in enger Abstimmung mit der Redaktionsleitung, um sowohl inhaltlich als auch visuell hohe Qualität zu gewährleisten.

Auch der Musikschwerpunkt wurde 2025 konsequent weitergeführt: Neben Backstage bietet das redaktionelle Format Klangbild Einblicke in aktuelle Musikvideos und die Künstler:innen dahinter. Besonders gefragt waren zudem die Götterfunk Studio Sessions, bei denen regionale und nationale Acts im Studio auftreten und professionelle Bild- und Tonaufnahmen erhalten – für viele ein wichtiger erster Schritt in Richtung Musikbranche.

Mit den Eigenproduktionen deckt FS1 ein breites Themenspektrum am Puls der Zeit ab und legt zunehmend Wert auf journalistische Tiefe bzw. redaktionelle Sorgfalt. Dieses Verständnis soll verstärkt auch an Praktikant:innen weitergegeben werden. Ziel bleibt es, Inhalte zu schaffen, die informieren, Denkanstöße zu liefern und gesellschaftliche Debatten zu fördern – auch abseits des Mainstreams. So entsteht Mehrwert für das Publikum, aber eben auch ein Mehrwert für all jene, die bei uns ermächtigt werden, selbst Medien zu machen.

NEU IM PROGRAMM



BÄM! QUEER-FEMINISTISCHE GESPRÄCHE

BÄM! ist eine Ansage und steht für Bunt, Änders, Mutig - genau das möchten wir in unserer neuen Sendereihe sein. Wir nehmen mal eine queere, mal eine feministische Perspektive ein und behandeln jedenfalls Themen, die sonst kaum mediale Beachtung finden. Die ersten Ausgaben 2025 drehten sich um neue Formen von (queerem) Aktivismus, um die harten Fakten in Bezug auf Gleichberechtigung (Stichwort: Gender Pay Gap) und um Partnergewalt bzw. Präventionsarbeit. Unsere unvergleichliche Laura Strauss hat die Sendungen mit viel Fingerspitzengefühl und journalistischem Geschick moderiert. BÄM! wurde gefördert von



COURAGE - ZEIT ZU REDEN

widmet sich bewusst jenen Themen, über die oft geschwiegen wird, nimmt gesellschaftliche Schiefen in den Blick und schafft Raum für offene Gespräche. 2025 ging es etwa um Armut und Ungleichheit, um Drogenprävention, um Verlust- und Abschiedsprozesse, um den Schutz von Frauen oder auch um Präventionsarbeit gegen sexuellen Missbrauch an Kindern. Die einzelnen Ausgaben machten strukturelle Probleme sichtbar, gaben Betroffenen eine Stimme und stellten Initiativen sowie Expert:innen vor, die konkrete Lösungsansätze aufzeigen.



WEITBLICK

Im Magazin Weitblick werden komplexe klima- und gesellschaftspolitische Fragen gemeinsam mit Expert:innen und engagierten Vorreiter:innen verständlich und alltagsnah aufbereitet. 2025 hatten wir z.B. die renommierte Klimawissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb aber auch die Omas for Future im Studio zu Gast, außerdem die Veganismus-Aktivistin Johanna Kröll, den Politikwissenschaftler Robert Huber, den Philosophen Ingolfur Blühdorn sowie die Organisationsberaterin Payal Parekh. Mit Weitblick gehen wir im Rahmen unserer Lehrredaktion aktuellen Zukunftsfragen auf den Grund. Der Fokus liegt auf konkretem Handeln im Hier und Jetzt – denn nachhaltige Veränderung beginnt im Alltag und jede:r kann Teil der Lösung sein.



Das Projekt ist gefördert durch





KULTMAGAZIN

Im Jahr 2025 widmete sich das KULTmagazin, das in Kooperation mit dem Dachverband.Kultur entsteht, unterschiedlichsten kulturpolitisch-künstlerischen Fragestellungen. Zu Beginn des Jahres stand z.B. die zeitgenössische Fotografie im Fokus, gefolgt von Themen wie Kunst und Inklusion, Förderungsmöglichkeiten und Generationenwechsel in kulturellen Institutionen bis hin zu zeitgenössischem Zirkus. Insgesamt bot das Magazin einen vielfältigen Einblick in aktuelle, relevante Entwicklungen der lokalen Kunst- und Kulturszene. Moderiert wird das KULTmagazin von Susanne Lipinski. Für die Radiofabrik wird aus den Aufzeichnungen außerdem das "KULTradio" produziert.

kultmagazin



BACKSTAGE

Das hauseigene Musikmagazin widmet sich der Salzburger Musikszene und ihren aktuellen Entwicklungen. Neben klassischen Musikthemen werden auch gesellschafts- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen mit musikalischem Bezug aufgegriffen. Es kommen Musiker:innen, praxisorientierte Fachleute sowie Lehrende von Hochschulen zu Wort, um unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen und Inhalte vertieft aufzubereiten.

BACK STAGE



KLANGBILD

Die Sendereihe Klangbild konzentriert sich auf die Vorstellung von Musikclips und rückt das Tun der Musiker:innen in den Fokus. Wir konnten für dieses Format unterschiedlichste Bands und Formationen aus Österreich gewinnen und auch internationale Acts sind immer wieder einmal Teil der Sendung. Die Vielzahl an Anfragen zeugt vom Anklang des Formats, das nach und nach namhafte Bands und Musiker:innen vor die Kamera holt; darunter 2025 Jakob Steinkellner, Von Dannen, Vanity Chamber, Steve Kalen, Kafkas, Follow the Zebra und Homonym.



KLANGBILD



GÖTTERFUNK STUDIO SESSIONS

Bei den Götterfunk Studio Sessions verwandelt sich das Studio regelmäßig in eine Live-Bühne: Bands reisen an, bauen ihr Equipment auf und spielen ausgewählte Songs direkt vor Ort ein. Auch 2025 folgten zahlreiche Formationen dieser Einladung – quer durch alle Genres. Von Punk, Stoner-Rock, Metal und elektronischer Musik bis zu Singer-Songwriter-Beiträgen und Mundart-Projekten mit gesellschaftskritischen Texten entstand ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielfalt der heimischen Musikszene widerspiegelt.





SLOW TV

ist ein aus Skandinavien kommendes Fernsehformat, das bewusst auf Tempo verzichtet: Statt schneller Schnitte und dramatischer Inszenierung zeigt es reale Abläufe in (nahezu) Echtzeit – oft über Stunden hinweg. Typisch sind lange Einstellungen und natürliche Geräusche. Unser SlowTV-Format kommt ganz ohne Kommentar und Musik aus. Slow TV lädt zum Verweilen ein – als meditative Alternative zum hektischen Medienalltag.

Die erste Episode entführt in den Supergau: das Festival für zeitgenössische Künste fand im Frühsommer im Salzburger Pinzgau statt. Der Supergau ist eine Landschaft, in der Kunst neue Räume findet. Durch die Zusammenarbeit von Gemeinden, Bewohner:innen und Kunstschaaffenden entstand ein neuer künstlerischer Bezirk im Land Salzburg.

Die zweite Episode drehten wir bei den Salzburger Festspielen - vor mehr als 100 Jahren gegründet und mehr denn je ein Publikumsmagnet. Was dabei oft übersehen wird, ist die Kraftanstrengung hinter den Kulissen - dort bewegen Dutzende Menschen alles, was es für das perfekte Opernerlebnis, für Schauspiel und Konzerte braucht. FS1 durfte beim Abbau der Jedermann-Bühne bzw. beim Aufbau der Macbeth-Bühne dabei sein.

SO.DER WOCHENKOMMENTAR FÜR SALZBURG

Der so.Wochenkommentar greift jene Themen auf, die die Salzburger Gesellschaft aktuell beschäftigen. Das Format ist als Lehrredaktion konzipiert und vermittelt angehenden Journalist:innen zentrale Kompetenzen im digitalen Journalismus. Die Teilnehmenden lernen politische und kritische Beiträge zu entwickeln.

Ein starker Schwerpunkt liegt auf der inhaltlichen Qualität der Beiträge, unterstützt durch Profis: Die Redaktion wird von den erfahrenen Journalist:innen Thomas Neuhold und Stefanie Ruep betreut, beide unter anderem tätig bei DER STANDARD. In monatlichen Sitzungen erhalten die Teilnehmer:innen praxisnahe Inputs zu digitaler Meinungsbildung, Recherchemethoden und Themenentwicklung. So erwerben sie Wissen über politische Zusammenhänge, demokratische Prozesse und Menschenrechte und stärken zugleich ihre analytischen und urteilsbildenden Fähigkeiten.

Wöchentlich kommentieren junge Redakteur:innen aktuelle Ereignisse und politische Vorhaben aus Salzburg und ganz Österreich. Die behandelten Themen sollen zum Reflektieren anregen und gesellschaftliches Bewusstsein fördern. Das Format entsteht in enger Zusammenarbeit mit der Radiofabrik und mit der Dorfzeitung. Dieser Schulterschluss macht eine multimediale Verwertung möglich - via Bewegtbild online und im TV, Audio via Radio und Stream sowie online in Textform und im Newsletter.

Der So.Wochenkommentar wird gefördert durch



RTR



österreichische gesellschaft
für politische bildung





DAS DREIECK - POLITIK UND DEBATTE IM COMMUNITY TV

Diese journalistisch besonders hochwertige Sendereihe hat FS1 gemeinsam mit den beiden anderen österreichischen Community-Fernsehsendern OKTO (Wien) und DorfTV (Linz) auch im Jahr 2025 fortgesetzt. Insgesamt sind 6 Sendungen im Rotationsprinzip entstanden. Chefredaktionell verantwortlich war der erfahrene Politik-Journalist Martin Wassermair, der gemeinsam mit jungen Kolleg:innen der jeweiligen Sender moderierte.

Das Dreieck bildet eine geometrische Form, die nicht zu verbiegen ist. Das Dreieck steht seit der Nationalratswahl 2024 aber auch für unverwechselbares bundesweites Community-TV-Programm mit politischer Information und kritischer Auseinandersetzung.

Dabei geht es nicht darum, bestehende TV-Debattenformate mit weiteren Streitgesprächen oder groß angelegten Diskussionsrunden zu ergänzen. Stattdessen richtet das gemeinsame Projekt den Fokus auf zentrale gesellschaftliche Fragestellungen und auf die Expertise zivilgesellschaftlicher Akteur:innen. So entstehen neue Blickwinkel, die Vertrauen in Demokratie, Rechtsstaat und Medien stärken und Menschen dazu ermutigen, sich aktiv in politische Prozesse einzubringen.



PRODUKTIONEN & MEDIENPARTNERSCHAFTEN



RAURISER
LITERATURTAGE



RAURISER
LITERATURTAGE

VERNETZT SINN STIFTEN

Zu kooperieren liegt in unserer DNA. Unser Selbstbewusstsein ist 2025 weiter gewachsen - unsere zahlreichen Partnerschaften haben wir erweitert und vertieft. Wir kooperieren eng mit gut 40 Einrichtungen und Initiativen aus Kunst, Kultur, Zivilgesellschaft und Wissenschaft und sind als Salzburger Medienpartner mit Bewegtbildkompetenz längst unerlässlich.

Diese Kooperationen sind eine zentrale Säule von FS1 und wichtiger Bestandteil des FS1 Wochenprogramms, wobei der Schwerpunkt nach wie vor die freie Kunst- und Kulturszene Salzburgs ist, und uns dieses Profil mit hochwertigen Produktionen zusehends auszeichnet.

Wir konnten im vergangenen Jahr spannende neue Partner:innen dazu gewinnen: so durften wir beim Literaturfest Salzburg Lesungen begleiten, mit dem Theater Ecce und dem WeGe-Theater inspirierendes Impro-Theater aufzeichnen, mit dem RAUM.WERTinstitut den Diskurs über Architektur-Themen vertiefen, erstmals beim Jazz&TheCity-Festival großartige Musik aufzeichnen, beim Bergfilmfestival die Local Heroes featuren und spektakuläre junge Opernproduktionen begleiten.

Natürlich haben wir uns auch um unsere lange gewachsenen Partnerschaften sehr bemüht – vom Kulturfrühstück des Dachverbands über das Humorlabor und das Rockhouse mit den Local Heroes bis zu Panorama: Uni und Subnet Talk... Wir bilden die Vielfalt Salzburgs in unserem Programm ab.

Es ist uns weiterhin ein großes Anliegen, Salzburgs Film-Community zu stärken, indem wir eng mit dem Verein Studio West - Independent Film, mit Offscreen als Veranstalter des Instant-36-Filmfestivals und mit der Fachhochschule Salzburg kooperieren. So haben wir neu z.B. die Studiowest-Reihe Salty Docs im Programm, begleiten das FH-Festival Creativity Rules und bieten jungen Filmemacher:innen mit ihren Erstlingsarbeiten Platz in unserem TV-Programm.



ARGEKULTUR

Die ARGEkultur sorgt mit ihren breit gefächerten Veranstaltungen immer wieder für Abwechslung bei FS1 und eine intensive Auseinandersetzung mit zeitgenössischer, gesellschaftskritischer und innovativer Kultur in Salzburg. 2025 hervorzuheben ist die 3-teilige Gesprächsreihe "KI & Me" im Rahmen von "Open Mind frequently" zum Thema Künstliche Intelligenz und Alltag. Längst hilfreiche Begleiter im täglichen Leben, stellt sich die Frage: wie wird sich künstliche Intelligenz weiter entwickeln?



ARKADENKULTUR

Sobald die Temperaturen steigen, setzt die heimische Musikszenen sonntags im Living Room regelmäßig hörbare Akzente - die Initiative Arkadenkultur schafft einen offenen Raum für Begegnung und Kreativität. Was einst als Überlebensinitiative für Künstler:innen begann, hat sich inzwischen zu einem festen Bestandteil des Salzburger Kultursommers entwickelt – ein Ort, an dem lokale Acts Sichtbarkeit finden und Publikum sowie Szene zusammenkommen.



CREATIVITY RULES

Das Festival an der FH Salzburg ist ein jährlich beeindruckendes Schaufenster für die kreative Vielfalt und Innovationskraft der Studierenden: Filme, Animationen, Kommunikationsdesigns, digitale Erlebnisse, Games und Webapps zu gesellschaftlich relevanten Themen gibt es bei einer fulminanten Werkschau zu sehen, bei der die kreativen Abschlussprojekte präsentiert werden. Wir bitten die Studierenden außerdem zu Interviews vor die Kamera.



DACHVERBAND.KULTUR - KULTURFRÜHSTÜCK

Mit dem Dachverband.Kultur – der kulturpolitischen Stimme der freien Kulturszene im Bundesland – verbindet uns eine besonders enge Zusammenarbeit. Ein zentrales Projekt ist das Kulturfrühstück, das bereits seit 2010 regelmäßig stattfindet und von FS1 medial begleitet wird. In wechselnden Räumen kommen dabei unterschiedliche Gesprächsrunden zusammen, um aktuelle kulturpolitische Fragen zu diskutieren. Gleichzeitig bieten die Kulturfrühstücke eine wichtige Plattform für Austausch und Vernetzung innerhalb der Salzburger Kunst- und Kulturlandschaft.



FRIEDENSBÜRO - FRIEDENSTAGUNG

Die Salzburger Friedenstagung zum Thema "Raus aus der Erschöpfung" rückte das Phänomen der Erschöpfung und die Prozesse, die sich aus ihr ergeben können, in den Fokus. Kriegerische Konflikte, die ökologische Krise, der stetige Abbau von Demokratie und sozialen Grundsicherungen stellen uns vor die kollektive Herausforderung, die Zukunft neu zu denken und zu gestalten.



HOSI JUBILÄUMSVERANSTALTUNG

Anlässlich des 45-jährigen Bestehens der HOSI, der homosexuellen Initiative Salzburg, traten zentrale Persönlichkeiten und Wegbegleiter:innen auf die Bühne und berichtet über ihre Erlebnisse und Erfahrungen im Zuge der HOSI-Gründung. Die Hervorhebung der Wichtigkeit von Institutionen wie der HOSI in unser heutigen Zeit, blieb dabei nicht außen vor.



HUMORLABOR UND SALZBURGER SPRÖSSLING

Auf der Bühne des Humorlabors sind alle willkommen: ganz gleich ob jung oder erfahren, Bühnenprofi oder Neuling. Und durch die langjährige Zusammenarbeit mit FS1 bekommen die Humorlabor-Teilnehmer:innen auch medial eine Bühne. Ein Highlight ist der jährlich vergebene Nachwuchs-Kabarettpreis Salzburger Sprössling. Dabei präsentieren sich die Kandidat:innen vor Publikum – und dieses bestimmt am Ende, wer den begehrten Preis mit nach Hause nimmt.



INITIATIVE ARCHITEKTUR

Im Zentrum bei der Initiative Architektur steht die Förderung aktueller Baukultur in Salzburg. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Dialog über gesellschaftliche Herausforderungen unserer Zeit sowie auf einem respektvollen Austausch. Gemeinsam mit der Initiative Architektur zeichnet FS1 vor allem Vorträge und Gesprächsformate auf.



JAZZIT MAGAZIN

Seit 1981 steht der Musikclub JazzIt Salzburg für erstklassigen Jazz in der Stadt. Als lebendiger Kultur- und Veranstaltungsort für Jazz und verwandte Genres bildet das JazzIt die Kulisse für die Sendereihe JazzIt-Magazin. Das von Willi Tschernutter moderierte und kuratierte - und von FS1 produzierte - Format vereint Interviews und Live-Konzerte, beleuchtet Leben und Werk regionaler Musiker:innen und eröffnet Einblicke in die vielfältige Jazzszene. 2025 zu Gast: Fabian Schumann sowie Jordina Millà.



KLEINES THEATER - HAUS DER FREIEN SZENE

Seit über drei Jahrzehnten ist das kleine theater ein fester Bestandteil der Salzburger Kulturszene und hat sich als geschätzte Bühne sowie kreative Ideenschmiede etabliert. Die große stilistische Vielfalt des Hauses findet regelmäßig ihren Platz im Programm von FS1.



K.U.L.T.

Im Kultur- und Veranstaltungszentrum K.U.L.T. in Hof bei Salzburg stehen u.a. Kabaretts, Theaterstücke und Konzerte auf dem Programm. FS1 hat 2025 das "Symphonic Wind Orchestra" aufgezeichnet; es nimmt sein Publikum mit auf eine musikalische Reise durch Rock, Pop und Filmmusik und eröffnet dabei neue, kraftvolle Klangwelten.

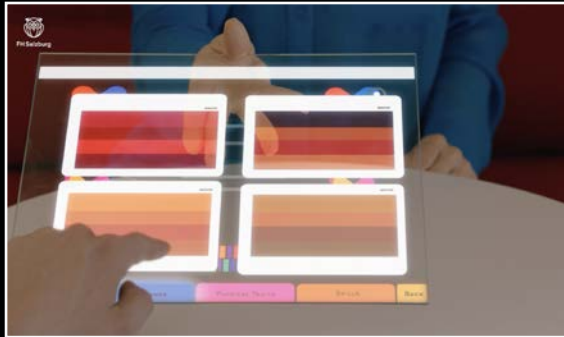


LITERATURHAUS

Das Literaturhaus Salzburg ist ein Kulturzentrum, das sich der Förderung von Literatur und dem Dialog über literarische Themen widmet. Als Treffpunkt für Schriftsteller:innen und Literaturinteressierte finden dort Lesungen mit namhaften Autor:innen, Literaturtalks oder auch Poetry Slams statt, die wir dann auch ins TV-Programm von FS1 übernehmen.







MULTIMEDIAART WERKSCHAU

Im Filmzweig des Studiengangs MultimediaArt der FH Salzburg entstehen erstaunliche Jahrgangs- und Abschlussfilme auf sehr hohem Produktionsniveau. Diesen Arbeiten eine Bühne zu geben, ist uns eine große Ehre. Sie bereichern unser Programm mit Themen am Puls der Zeit, innovativen Zugängen und großartigem Schauwert.



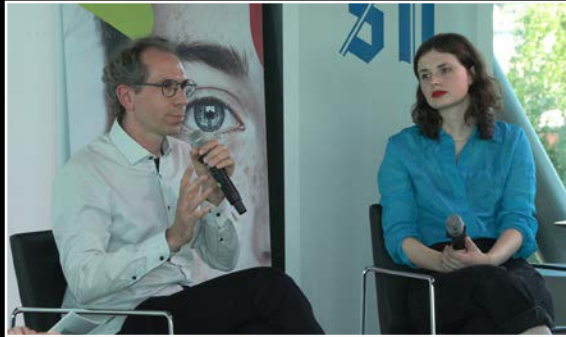
MOZARTEUM - THEATER

2010 eröffnete die Schauspielabteilung des Mozarteums Salzburg im KunstQuartier ein eigenes Studiotheater. Zwei Jahre später bezog FS1 sein Studio im selben Gebäude und ist seither Kooperationspartner:in. So können wir junges, studentisches, innovatives Theater bei FS1 zeigen. Die Bühne dient Studierenden als erste Plattform für Begegnungen mit Publikum und Öffentlichkeit und bietet Raum für künstlerische Experimente der Abteilung Schauspiel und Regie.



MOZARTEUM - OPER

Mit der Opernklasse des Mozarteums durften wir zwei besonders imposante und bewegende Opern-Produktionen aufzeichnen; entstanden mittelbar und unmittelbar unter dem Eindruck von Verfolgung und Entrechtung im Dritten Reich: Der Kaiser von Atlantis & L'Hirondelle inattendue. Ihre künstlerische Kraft bewegt und mahnt bis heute.



PANORAMA:UNI

Bei regelmäßigen Wissenstalks über den Dächern Salzburgs diskutieren Wissenschaftler:innen zentrale gesellschaftspolitische Fragestellungen und geben Einblicke in ihre aktuelle Forschung. In entspannter Atmosphäre beantworten sie dabei auch Fragen aus dem Publikum. Die Panorama:Uni entsteht als Kooperation zwischen der Universität Salzburg, der Wissensstadt Salzburg, der Tageszeitung Salzburger Nachrichten und FS1 – umgesetzt in Form von Aufzeichnungen sowie Live-Streams.



PECHA KUCHA

Das Prinzip von Pecha Kucha ist einfach: Jeder Vortrag besteht aus genau 20 Bildern, für die jeweils nur 20 Sekunden Redezeit zur Verfügung stehen. Insgesamt ergibt das exakt 6 Minuten und 40 Sekunden Präsentationszeit – kurz, präzise und auf den Punkt gebracht. In der Regel begleiten die Vortragenden ihre Bilder mit Erzählungen, manche nutzen das Format aber auch für Performances oder musikalische Beiträge. Gerade diese Offenheit macht Pecha Kucha so vielseitig und als Fernsehprogramm spannend.



PLATTFORM FÜR MENSCHENRECHTE

FS1 hat die Buchlesung von Ruby Rebelde und die Podiumsdiskussion über Sexarbeit medial begleitet. Menschenrechte von Sexarbeitenden werden oft "vergessen", wenn Sexarbeit gesellschaftlich diskutiert wird. Moralisierende und verzerrte Bilder über Sexarbeit und Sexarbeitende sind die Folge, was die Bevormundung und Entmündigung von Sexarbeiter:innen weiter verstärkt.



POETRY SLAM

Bühne frei für junge Talente – das ist das Motto des U20 Poetry Slams im Literaturhaus Salzburg. Hier erhalten junge Menschen regelmäßig die Gelegenheit, ihre Texte zu slammen, zu reimen und zu erzählen. Die Slams werden authentisch und ehrlich vorgetragen und von einer Jury bewertet.



PRIDE SLAM

Als ein zentrales Event der Salzburger Pride Week fand der Pride Poetry Slam im Jazzit Musik Club statt. Die Veranstaltung feiert unterschiedlichste Lebensrealitäten und Community-Kraft durch poetische Performances; ein bunter Abend mit queeren Themen, nachdenklichen Texten und berührenden Performances.



PROLIT

versteht sich als Plattform, die Leser:innen Begegnungen mit Autor:innen und Texten jenseits der klassischen Lesung eröffnet. Darüber hinaus engagiert sich Prolit - federführend ist Petra Nagenkögel - für zeitgenössische Literatur mit besonderem Fokus auf Mittel- und Osteuropa sowie den Balkanraum.



ROLLER DERBY - SALZBURG KNOCKOUTS

Sportprogramm auf FS1 von der legendären Sorte: Die SBG Knockouts sind ein in Salzburg beheimatetes FLINTA*-Roller-Derby-Team (Frauen, Lesben, inter, nicht-binär, trans, agender). Als wettkampforientierter Vollkontaktsport gegründet, nehmen sie regelmäßig an (internationalen) Spielen teil.



RAUM.WERTINSTITUT

Die RAUM.WERTakademie ist eine Weiterbildung für Architekt:innen, um Beteiligungsprozesse in der frühen Planungsphase zu gestalten. Gelehrt wird die von der Salzburger Architektin und Mediatorin Ursula Spannberger entwickelte RAUM.WERTmethode. FS1 hat die Studierenden durchs Ausbildungsjahr begleitet.



ROCKHOUSE - LOCAL HEROES

Bei Local Heroes präsentieren talentierte Salzburger Bands und Musiker:innen ihre Songs vor großem Publikum auf einer der bekanntesten Bühnen der Stadt. Das Format bietet sowohl Newcomer-Acts ihre erste große Auftrittsmöglichkeit als auch etablierten Künstler:innen eine Plattform – etwa zum Albumrelease oder Tourstart. Die publikumsstarke Reihe ist eine Initiative des Rockhouse Salzburg und blickt bereits auf eine lange Tradition zurück. Die gleichnamige Sendung von FS1 verbindet Bandinterviews mit Mitschnitten der Live-Konzerte.







ROCKHOUSE - HEIMO ERBSE PREIS

Aus dem Nachlass des Komponisten Heimo Erbse wird jährlich ein Preis für die besten Rock-Pop Nachwuchskünstler aus dem Großraum Salzburg gestiftet, der im Rockhouse - im Beisein von FS1 - vergeben wird. Im Januar 2025 legte das Rockhouse Salzburg außerdem die 28. Ausgabe des Xtra Ordinary Samplers vor. Seit 1997 bringt die Compilation jedes Jahr Tracks von Bands aus Salzburg und Umgebung zusammen. Das Ziel: regionale Talente zu pushen und ihnen eine Bühne zu geben, um über Salzburg hinaus gehört zu werden.



SEEBÜHNE SEEHAM

Die Seebühne Seeham bietet Laientheater mit unterhaltsamen, aber dennoch anspruchsvollen Stücken. Im Winter finden die Aufführungen indoor statt, während im Sommer die Open-Air-Bühne direkt am Obertrumer See in Seeham zum Leben erwacht. FS1 dreht drinnen wie draußen und bringt so ein vielfältiges Theatererlebnis, ganz nah an den Menschen, ins Fernsehen.



STREETDANCE CENTER

Wintersparksjam - als Plattform für urbanen Lifestyle und gemeinsamen Tanz - ist ein Hip-Hop- und Streetdance-Event im Kulturhaus Emailwerk in Seekirchen, das sich an Nachwuchstalente richtet. Organisiert vom Streetdance Center, gibt es bei der Veranstaltung Battles in verschiedenen Tanz-Stilen und für verschiedene Altersgruppen.



ST. VIRGIL

Die Partnerschaft mit dem Bildungshaus St. Virgil haben wir 2025 vertieft und unterschiedliche Veranstaltungen mit unserem mobilen Studio begleitet. Es ging um Künstliche Intelligenz, Early Life Care oder auch Erschöpfung als gesellschaftliches Phänomen.



STUDIO WEST - SCHRÄGE VÖGEL UND SALTY DOKS

Die Salzburger Doku-Schmiede Studiowest Independent Film rückt in der Porträt-Reihe "Schräge Vögel" Künstler:innen in den Fokus. In kaum einem Sektor sind prekäre Arbeitsverhältnisse so weit verbreitet wie im Kunst- und Kulturbereich. Bei FS1 werden nicht nur die Filmportraits gezeigt, sondern die Künstler:innen auch zu einem Studiogespräch eingeladen. Außerdem läuft die "Salty Doks"-Filmreihe auf FS1: kritische Dokumentarfilme zu Themen aus Gesellschaft, Politik, Kunst und Kultur, die immer noch bzw. wieder Aktualität haben.



SUBNET TALK

Subnet bewegt sich an der Grenze zwischen Kunst, Kultur, Gesellschaft und Medientechnologien. In regelmäßigen Sendungen teilen international anerkannte Expert:innen und Wissenschaftler:innen ihre Forschungsergebnisse zu Themen aus Wissenschaft und Kultur. Diese Vorträge werden von FS1 aufgezeichnet und ausgestrahlt.



TANZ_HOUSE FESTIVAL

Die Verbindung zu uns selbst, zu unserem Körper und den Wahrheiten, die er in sich trägt, kann helfen, andere Menschen besser zu verstehen und sich in sie hineinzusetzen. In diesen intensiven Zeiten ist es essenziell, dass Körper zusammenkommen, die sich gemeinsam bewegen und alles rausschwitzen. Mit Schwung, Schweiß und Dynamik schaffen die Künstler:innen eindrucksvolle Erlebnisse - das Freie Fernsehen hat ausgewählte Produktionen festgehalten.



THEATER BODI END SOLE

Das Theater Bodi end Sole arbeitet interdisziplinär und spartenübergreifend an der Schnittstelle von Kunst, Gesellschaft und Wissenschaft. Mit seinen Produktionen setzt das Theater gezielt intervenierende und aktivistische Akzente. Ein absolutes Highlight 2025: das Maskentheater Maniaca.

Übernahme nicht gedeckter Selbstbehalte im Rahmen der Sozialhilfe?

keine grundsatzgesetzliche Regelung zum Krankheitsschutz im Rahmen der Sozialhilfe

• § 2 Sozialhilfe-Grundsatzgesetz: „Dieses Bundesgesetz berührt nicht sonstige Leistung der Sozialhilfe, die zum Schutz bei [...] Krankheit [...] erbracht werden.“

Landes-Ausführungsgesetze: bundesweit einheitlich nur Übernahme der KV-Beiträge

kein einheitlicher Standard für nicht im Rahmen der KV gedeckte Selbstbehalte

- Tirol / Vorarlberg: Rechtsanspruch auf Kostenübernahme für Selbstbehalte bei Pflichtleistungen der gesetzlichen KV
- vgl dazu zB VwGH Ro 2020/10/0030; Ra 2022/10/0102; Ro 2024/10/0001
- ansonsten allenfalls Gewährung im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung – ohne Rechtsanspruch
- Härtefallleistungen zudem in mehreren Bundesländern auf Zusatzleistungen zum Lebensunterhalt / Wohnbedarf beschränkt (vgl zB § 15 Sbg SUG)

Schrattbauer / SV unter der Lupe

EVENTS, PROJEKTE & KOOPERATIONEN





GANZ SCHÖN WAS LOS!

Salzburg brummt - und wir brummen mit! Wir sind dort, wo sich was tut - ob bei den renommierten Rauriser Literaturtagen, beim Limina Festival für Neue Musik oder beim preisgekrönten Jazzfestival Saalfelden. Erstmals waren wir heuer z.B. beim Bergfilmfestival im Das Kino, beim Symposium der Zivilgesellschaft und beim Jazz&thCity Festival, wo wir beeindruckende, auch internationale, Acts festhalten durften. Wir sind dankbar über die große Bandbreite an Aktivitäten, von denen wir Teil sein dürfen!

Als im Juni 2025 die Burg Hohenwerfen 500 Jahre nach dem Bauernkrieg erneut von den Pongauer:innen "gestürmt" wurde, waren wir gleich mit 7 Kameras dabei, um das Geschehen aus allen Perspektiven festzuhalten: Über 150 Mitwirkende brachten die Ereignisse von 1525 in dramaturgischer Verdichtung in die Gegenwart und stellten deren Bedeutung für unsere heutige Realität zur Diskussion - ein absolutes Programm-Highlight! Die von FS1 angefertigten Aufnahmen fließen außerdem in eine multimediale Sonderausstellung zum Salzburger Bauernkrieg ein.

Auch wenn wir nicht mehr so viel streamen wie zu Corona-Zeiten, sind wir nach wie vor gefragte Live-Event-Partner:in. Das renommierte Dance-Event Flavourama setzt ebenso auf unsere Kompetenzen wie das Instant-36-Filmfestival oder der wiederkehrende Gedenktag zur Bücherverbrennung. Wir sind stolzer Teil eines Netzwerks an Initiativen und Veranstaltungen, das auch 2025 große Lebendigkeit an den Tag gelegt hat.



ARMUTSKONFERENZ

Unter dem Titel "Gesundes Salzburg: Anspruch und Realität" fand in Salzburg die 12. Regionale Salzburger Armutskonferenz zur sozialen Gerechtigkeit im Gesundheitssystem statt. Expert:innen, Fachpersonal, Betroffene und Interessierte diskutierten, wie Gesundheitsförderung inklusiver, niederschwelliger und armutspräventiv gestaltet werden kann. Durch die Tagung führte Inge Honisch (Vorstandsmitglied der Salzburger Armutskonferenz). Gebärdensprachdolmetscher:innen sorgten für eine inklusive Kommunikation. Die Tagung machte deutlich: Gesundheit darf kein Privileg sein, sondern ist eine zentrale Voraussetzung für soziale Teilhabe – und muss für alle Menschen erreichbar sein, unabhängig von Einkommen, Herkunft, Alter oder Lebenslage.

NEU

BERGFILMFESTIVAL - LOCAL HEROES

Die Local Heroes - junge Filmschaffende aus Salzburg sind längst fixer Bestandteil des Bergfilmfestivals. FS1 war beim 31. Bergfilmfestival im November im Das Kino, um die Filmgespräche mitzuschneiden. Die Nachwuchsfilmschaffenden konnten so ihre Geschichten einem großen Publikum präsentieren. Mit einem bunten und vielfältigen Programm aus Bergsportarten und Jahreszeiten: Inline-Skaten outdoor – auf riesigen Reifen entlang steiler Pfade, mit Fahrrad und Zelt zum Mittelmeer und dann zu Fuß über die Pyrenäen zum Atlantik, ein Klavierkonzert auf dem Niederen Dirndl am Dachstein und ein junger Pongauer Sportler auf dem nicht selbstverständlichen Weg zum Dientner Klingspitz, ein „Mikro-abenteuer“.





NEU

BURG HOHENWERFEN | DER AUFSTAND

Live-Event zu 500 Jahren Bauernkrieg in Salzburg

Am 21. Juni 2025, 500 Jahre nach Einnahme der fürsterzbischöflichen Burg Hohenwerfen durch aufständische Bauern und Bergknappen, wurde auf der Burg abermals Geschichte geschrieben. Die Burg wurde von der heutigen Pongauer Bevölkerung erstürmt und die Forderungen und Fragen von 1525 wurden erneut gestellt. Mehr als 150 Mitwirkende, beteiligten sich an diesem Spektakel, das Geschichte in dramaturgischer Verdichtung in die Gegenwart geholt hat. Vergangene Ereignisse wurden so zu einem aktuellen Möglichkeitsraum und alle Beteiligten befragten sich gegenseitig, was die Auseinandersetzungen von damals mit unserer Wirklichkeit heute zu tun haben. Das Event wurde von FS1 dokumentiert und wird in Bild, Ton und Inhalt in eine multimediale Sonderausstellung zur Burg Hohenwerfen im „Salzburger Bauernkrieg“ einfließen.

NEU

DIE KABARETT

ist ein Kabarettfestival mit klarer Haltung: Auf der Bühne stehen ausschließlich weibliche und FLINTA*-Künstler:innen – ein Konzept, das eigentlich selbstverständlich sein sollte, aber im deutschsprachigen Raum bis heute einzigartig ist. Comediennes aus Österreich, Deutschland und der Schweiz präsentieren im kleinen theater Salzburg Ausschnitte aus ihren aktuellen Programmen. In einer Szene, in der im Alpenraum noch immer rund dreimal so viele männliche wie weibliche Kabarettist:innen auftreten, setzt das Festival ein starkes Zeichen für Sichtbarkeit und Vielfalt.





NEU

LITERATURFEST

Heuer sind wir erstmals offizieller Kooperationspartner des renommierten Literaturfestes - ein jährlich stattfindendes Literaturfestival in Salzburg, das aktuelle deutschsprachige Literatur in den Mittelpunkt stellt. Mehrere Tage lang präsentieren Autor:innen ihre neuen Werke, lesen aus ihren Texten und diskutieren mit dem Publikum über gesellschaftliche, politische und persönliche Themen. Zentrale Spielstätte ist meist das Literaturhaus Salzburg, ergänzt durch weitere Veranstaltungsorte in der Stadt. Lesungen, Gespräche, Podiumsdiskussionen, teils auch performative Formate – mit einem Ziel: Literatur niederschwellig zugänglich zu machen und den direkten Austausch zwischen Schreibenden und Leser:innen zu fördern.

NEU

JAZZ&THECITY

ist ein kostenloses, mehrtägiges Jazz- und Crossover-Festival in Salzburg, bei dem internationale und österreichische Acts auftreten und Konzerte an vielen Orten in der Salzburger Altstadt stattfinden. Die Idee hinter dem vom Altstadtverband organisierten Festival unter Federführung von Markus Deisenberger: hochwertige Livemusik, Jazz, Global Groove und Electronic Music für alle, mitten in der Stadt, ganz ohne klassische Festivalzäune. Deisenberger betont die stilistische Offenheit des Programms und die Integration verschiedener Genres wie Pop und Minimal Techno. FS1 durfte heuer erstmals - unvergessliche! - Konzerte in der Szene Salzburg begleiten.





RAURISER LITERATURTAGE

Die jährlich stattfindenden Rauriser Literaturtage gehören zu den renommiertesten Literaturfestivals im deutschsprachigen Raum und bieten seit 1971 eine einzigartige, der Vielfalt verpflichtete Plattform. Besonders ist, dass bei diesem Literaturfestival in der Pinzgauer Gemeinde Rauris literarische Qualität und intime Atmosphäre aufeinander treffen. Seit 2019 übernimmt FS1 bereits die technische Durchführung und mediale Bespielung der mehrtägigen Veranstaltung. Gefeierte Autor:innen und vielversprechende Newcomer begeisterten auch 2025 mit Lesungen und Diskussionsrunden ein breites Publikum. Die 54. Rauriser Literaturtage, die vom 19.-23. März 2025 stattfanden, standen unter dem Motto „Konfliktfelder“.

UNHCR - LANGER TAG DER FLUCHT

Was geht in einem Menschen vor, der sein Heimatland verlassen muss? Wie gehen Menschen mit Fluchterfahrungen um? Was macht sie widerstandsfähig, was gibt ihnen Hoffnung? Und wie gelingt ein Ankommen im neuen Leben, sodass aus Fluchtgeschichten schließlich Geschichten des Ankommens werden? Auch im vergangenen Jahr haben wir in Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingshilfswerk UNHCR anlässlich des Langen Tages der Flucht am 3. Oktober unser Wochenprogramm entsprechend angelegt.





JAZZFESTIVAL SAALFELDEN

Das Jazzfestival Saalfelden verwandelt die idyllische Bergstadt jeden Sommer wieder in einen internationalen Treffpunkt für Jazz-Liebhaber:innen und Klangpionier:innen. Die 45. Ausgabe des internationalen Festivals bot ein vielfältiges Programm mit Live-Konzerten, experimentellen Formaten, ungewöhnlichen Spielorten und einem Mix aus internationalen und österreichischen Künstler:innen. Einzigartige Spielorte schaffen in Saalfelden eine unvergleichliche Atmosphäre. Das Freie Fernsehen Salzburg begleitete mehrere Acts in der Gruberhalle und fing die Magie der Live-Performances sowie die Vielfalt der künstlerischen Stimmen ein.

GEDENKTAG BÜCHERVERBRENNUNG

Diese Veranstaltung erinnert an die öffentliche Bücherverbrennung am 30. April 1938 auf dem Salzburger Residenzplatz, als rund 1.200 Bücher jüdischer und anderer Autor:innen von den Nationalsozialisten verbrannt wurden. Sie gehört seit vielen Jahren zum Erinnerungs- und Gedenkjahr in Salzburg und wird von der Initiative Freies Wort gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartner:innen organisiert. Der thematische Schwerpunkt für 2025 ist „Hoffnung“ – mit einer Podiumsdiskussion, Lesungen und Musik, in der historische Hintergründe und aktuelle Bezüge thematisiert werden. Wir haben die Veranstaltung live im Fernsehen übertragen.



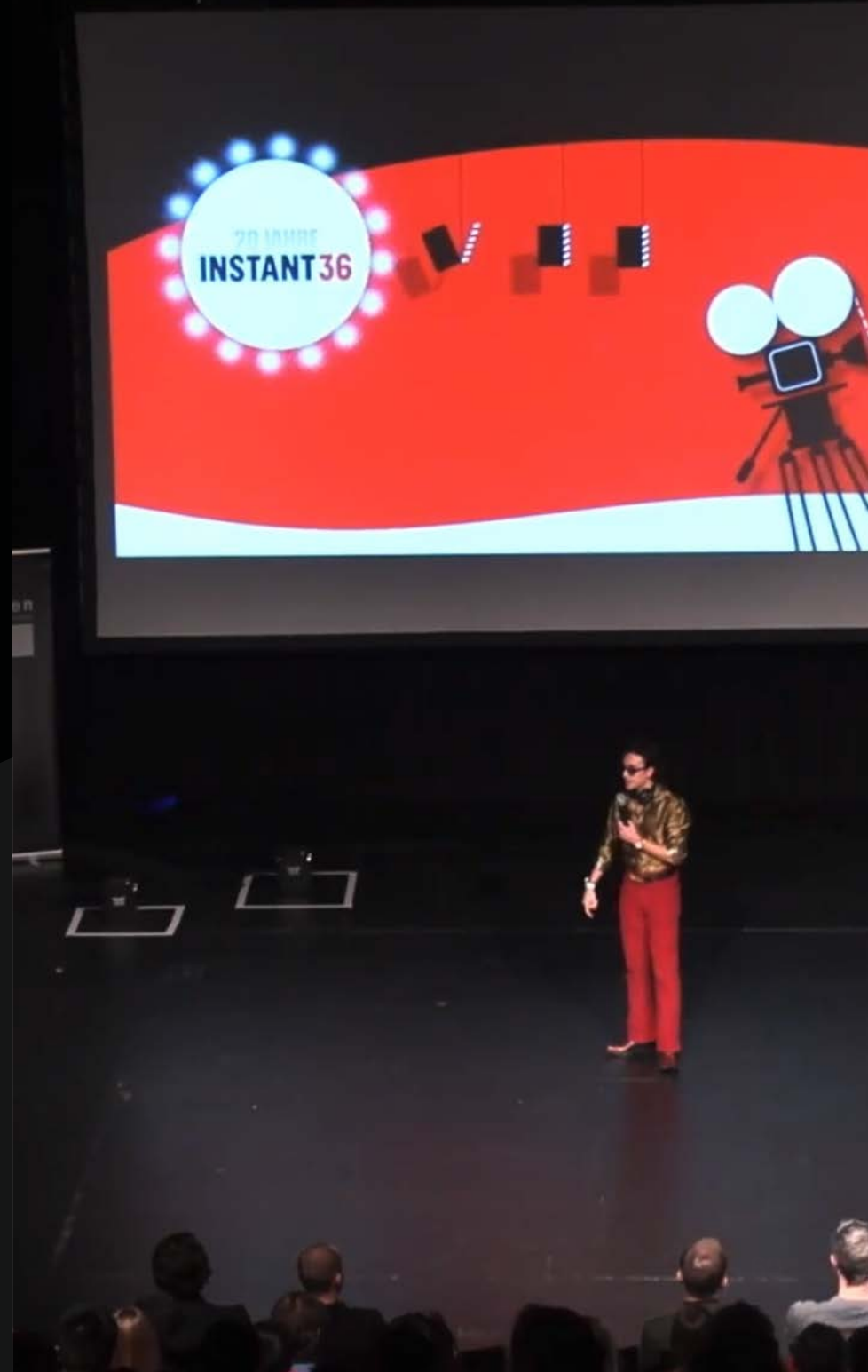


FLAVOURAMA

Das Urban-Dance-Event des Jahres! Flavoursama verwandelt Salzburg für mehrere Tage in einen pulsierenden Treffpunkt der Hip-Hop- und House-Dance-Kultur. Tänzer:innen aus der ganzen Welt treten bei spektakulären Battles und beeindruckenden Performances an. Das Freie Fernsehen Salzburg war 2025 wieder hautnah dabei, um die elektrisierende Stimmung und die außergewöhnlichen Talente einzufangen. Flavoursama hat sich als eines der bedeutendsten Urban-Dance-Festivals Europas etabliert und Salzburg in einen Hotspot für Bewegung, Kultur und Inspiration verwandelt.

INSTANT36 FILMFESTIVAL

Bei diesem offenen Stegreif-Festival erstellen die Teilnehmer:innen einen Kurzfilm in nur 36 Stunden. Fiktion, Doku oder Animation: sämtliche Formen sind erlaubt und erwünscht, solange die maximale Länge von fünf Minuten nicht überschritten wird. Zu Beginn erhalten alle Teilnehmer:innen einen Gegenstand sowie ein Thema; beides muss in der Produktion vorkommen. Dann rennt die Zeit... Die Ergebnisse wurden beim offiziellen Screening- und Festivalabend in der Szene von einer sorgfältig ausgewählten Jury und dem Publikum unter die Lupe genommen und prämiert. FS1 übertrug die Veranstaltung live.





LIMINA FESTIVAL

Das frühere Crossroads firmiert mittlerweile unter dem Namen Limina und ist ein jährlich stattfindendes Festival des Instituts für Neue Musik Universität Mozarteum. Im Zentrum stehen der internationale Austausch zwischen Komponist:innen und Studierenden zeitgenössischer Musik sowie die gezielte Förderung junger Talente aus unterschiedlichen Ländern. 2025 hat FS1 - neben Bühnen-Acts wie NAMES - auch ein außergewöhnliches und klanggewaltiges Projekt mit mehreren Orgeln aufgezeichnet.

SCHMIEDE HALLEIN

Beim internationalen Festival- und Kreativ-Labor im Bereich Kunst, Technologie und Medien kommen Künstler:innen, Kreative und Forschende zusammen, um Projekte zu entwickeln, experimentell zu arbeiten, zu präsentieren und sich auszutauschen – in einem interdisziplinären Umfeld mit Workshops, Vorträgen, Installationen und Prototypen. Das Festival stand 2025 unter dem Motto „FAUST“ – inspiriert vom literarischen Symbol des klassischen Doktor Faust und übertragen auf zeitgenössische Fragestellungen, vor allem zur Rolle von Künstlicher Intelligenz, Mensch-Maschine-Beziehungen und gesellschaftlichen Herausforderungen.





SOMMERSZENE

Die Sommerszene ist das künstlerische Schwerpunktfestival der Szene Salzburg mit internationalen und österreichischen Produktionen. Es stellt grenzüberschreitende Kunst vor und entwickelt neue Formate. Wir haben 2025 drei sehr besondere Produktionen aufgezeichnet: CieLARQUE von Helena Weinzierl, Reality Bang von Olivia und The Fauns of Evanescent von Martin Kilvady & The Good Bunch - ein absoluter Augenschmaus!

SYMPOSIUM DER ZIVILCOURAGE

Zivilcourage ist der Schlüssel zu einer starken, demokratischen und solidari-
schen Gesellschaft. Das Symposium der Zivilcourage setzte sich im November
2025 intensiv in der TriBühne Lehen mit der Thematik auseinander und holte
jene alltäglichen, oft leisen und dennoch kraftvollen Handlungen vor den
Vorhang, durch die ein demokratisches, faires und solidarisches Miteinander
entsteht - nah dran am Publikum, nah dran an aktuellen Entwicklungen.





WISSENSCHAFT & KUNST SCHWERPUNKTWOCHEN NACHHALTIGKEIT

In Kooperation mit dem Fachbereich Wissenschaft und Kunst holen wir jedes Semester Studierende der Universität Salzburg und ihre Videoprojekte vor den Vorhang. Sie setzen sich im Rahmen einer Lehrveranstaltung mit Elke Zobl intensiv mit einem nachhaltigen Lebensstil auseinander. Ihre Ergebnisse besprechen sie außerdem in einer "Weitblick"-Sondersendung bei uns im Studio.

NEU

CPA - PITCHING SESSION

Die Choreographic Platform Austria 2025 fand erstmals in Salzburg statt. Das biennale Format gibt dem vielfältigen choreographischen Schaffen in Österreich ein wichtiges Forum – richtet sich das Programm doch nicht nur an interessiertes Publikum, sondern in besonderer Weise an internationale und nationale Expert:innen. Somit fungiert die CPA als wichtiges Netzwerk zwischen Künstler:innen und Veranstalter:innen, fördert den professionellen Austausch und öffnet Wege für zukünftige Kooperationen und nachhaltige künstlerische Partnerschaften in ganz Europa.



BERLIN MIT DER RADIOFABRIK

Eine besonders enge Kooperation pflegen wir mit der Radiofabrik, mit der wir uns ja auch einige wunderbare Mitarbeiter:innen teilen. Von 29. September bis 1. Oktober waren wir gemeinsam unterwegs: Du bist so wunderschön, Berlin! Das Team von FS1 und der Radiofabrik reiste in dienstlicher Mission in die kunterbunte Stadt. Wir besuchten den deutschen "Schwestern-Sender" ALEX, das freie Fernsehen in Berlin. Und natürlich haben wir uns auch die Must-Sees nicht entgehen lassen!





AUSBILDUNG & MEDIENWERKSTATT

DaVinci Resolve For beginners



Learn

Library
Desktop

make with the
low/frame

ENTS

Settings
Settings

Shooting Media Offline



KOMPETENT LERNEN.

Die Vermittlung von Medienkompetenz hat für FS1 als Community-Medium einen hohen Stellenwert. Die Workshops von FS1 bieten nicht nur fachliches Wissen zu Film und Fernsehen, sondern fördern auch kritische Medienkompetenz, ermöglichen Einblicke in das Berufsfeld und regen zu einer kreativen Auseinandersetzung mit Fernsehen und Video an. Die Teilnehmer:innen erwerben praxisnah Fähigkeiten in Technik, Selbstorganisation, Zeitmanagement, Moderation, Recherche und Gestaltung. Ziel ist die Stärkung der Medienkompetenz und das Empowerment von Bürger:innen, insbesondere von Migrant:innen, Senior:innen, Kindern und Jugendlichen.

Das Ausbildungsprogramm bei FS1 umfasst verschiedene Bereiche mit jeweils spezifischen Schwerpunkten. Gemein ist allen Angeboten eine fundierte technische, inhaltliche und kritisch-reflexive Weiterbildung im Medienbereich. Dazu zählen:

- ▶ Workshops im Rahmen der FS1 Academy für Interessierte, Schulen, freizeitpädagogische Einrichtungen sowie Lehrer:innen und Pädagog:innen im Rahmen der Medienwerkstatt
- ▶ das FS1 Praktikumsprogramm und
- ▶ die Ausbildung von Europäischen Freiwilligen im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps der Europäischen Union.

Insgesamt nahmen 644 Personen an den Workshops teil, was eine merkliche Zunahme gegenüber dem Vorjahr bedeutet.

FS1 ACADEMY WORKSHOPS

Im Rahmen der FS1 Academy wurden Workshops für Interessierte sowie Sendungsmacher:innen angeboten, die sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene ansprechen. Die folgenden Workshops wurden in diesem Kontext durchgeführt:

OPEN DOORS (3 TERMINE, 42 PERSONEN)

„Open Doors“ dient dem Kennenlernen von FS1. Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, Einblicke in die TV-Studioteknik und in unsere Abläufe zu erlangen und grundlegendes Wissen über Freie Medien sowie das österreichische Rundfunksystem zu erwerben.

EINFÜHRUNG IN DIE TV-PRODUKTION (2 TERMINE, 17 PERSONEN)

Beim Workshop „TV Grundlagen“ erhalten die Teilnehmer:innen eine Einführung in die grundlegende Kameraarbeit. Dabei stehen nicht nur die operative Handhabung, sondern auch die filmischen Gestaltungsprinzipien im Vordergrund. Am Ende des Workshops wird gemeinsam ein kurzer Videoclip produziert, wodurch die Teilnehmer:innen befähigt werden, eigenständig eigene Produktionen umzusetzen.

EINFÜHRUNG IN DIE LIVE- UND STUDIOPRODUKTION (8 TERMINE, 33 PERSONEN)

Dieser Workshop gliedert sich in drei Module. Das Einführungsmodul vermittelt die Grundlagen der Studioteknik sowie des mobilen Studios. In den beiden Praxismodulen I & II vertiefen die Teilnehmer:innen dieses Wissen durch praktische Anwendung.

POSTPRODUKTION I (3 TERMINE, 16 PERSONEN)

Die Teilnehmer:innen erlernen in diesem Workshop schrittweise die Arbeit mit DaVinci Resolve – vom Import des Rohmaterials bis zur Fertigstellung eines Videoclips. Thematisiert werden dabei die wichtigsten Einstellungen, Formate, Tipps und Tricks zur Bearbeitung von Bild und Ton, einfache Farbkorrekturen sowie der korrekte Export der Dateien.

POSTPRODUKTION II (3 TERMINE, 17 PERSONEN)

Fortgeschrittene Teilnehmer:innen können in diesem Workshop ihre Kenntnisse im Videoschnitt vertiefen. Der Fokus liegt auf der Vermittlung von Techniken, um Bild- und Tonfehler zu korrigieren und die Qualität der Produktionen zu optimieren.

EINFÜHRUNG IN DIE ELEKTRONISCHE BERICHTERSTATTUNG I (1 TERMIN, 8 PERSONEN)

Der Workshop vermittelt grundlegende Kenntnisse zur strukturierten Planung und Umsetzung elektronischer TV-Beiträge. Die Teilnehmer:innen entwickeln ihre Ideen von der Logline über Exposé und Treatment bis zum fertigen Skript und setzen sich mit dramaturgischen Modellen auseinander. Ergänzend werden Methoden zur inhaltlichen Strukturierung sowie zur filmischen Umsetzung und Montage vermittelt.

EINFÜHRUNG IN DIE ELEKTRONISCHE BERICHTERSTATTUNG II (1 TERMIN, 2 PERSONEN)

Die Teilnehmer:innen lernen, Beiträge dramaturgisch zu planen und praxisnah umzusetzen. Unter Anleitung eines erfahrenen Kameramenschen werden Inhalte strukturiert, Geschichten ins Bild gesetzt und praktische Filmtechniken vermittelt. Schwerpunkte sind Dramaturgie, Beitragsaufbau von der Idee bis zum fertigen Clip sowie praxisnahe Filmen.

EB Praxis: KREATIVPROJEKT (3 TERMINE, 9 PERSONEN)

Im Rahmen dieses Workshops realisieren die Teilnehmer:innen eigenständig die Produktion einer kurzen Reportage zur Ausstrahlung im Fernsehprogramm. Der gesamte Produktionsprozess wird von der Themenfindung bis zur finalen Umsetzung begleitet. Dabei erhalten die Teilnehmer:innen regelmäßig Feedback, fachliche Hilfestellung und praxisnahe Tipps.

STIMM- & SPRECHTRAINING (3 TERMINE, 22 PERSONEN)

Unabhängig davon, ob vor der Kamera, auf der Bühne oder während einer Präsentation im Büro – die Stimme prägt die Wahrnehmung maßgeblich. In diesem Workshop werden Stimmhygiene, Atemtechnik und Sprechübungen vermittelt. Die Teilnehmer:innen erhalten einen Pool an Übungen, der ihnen hilft, ihre Sprechtechnik nachhaltig zu verbessern. Neben dem Einsteigerkurs werden auch Aufbaukurse angeboten.

INTERVIEW (1 TERMIN, 6 PERSONEN)

Um sich in Interviews souverän und authentisch zu präsentieren, vermittelt der Workshop gezielte Techniken für überzeugende Gesprächsführung. Die Teilnehmer:innen lernen, wie sie durch klare Antwortstrukturen, prägnante Formulierungen und bewusste Körpersprache ihre Aussagen verständlich und wirkungsvoll vermitteln. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Umgang mit verschiedenen Fragestellungen – von offenen und geschlossenen Fragen bis hin zu kritischen Nachfragen. So entstehen Interviewauftritte, die nicht nur informieren, sondern auch überzeugen und im Gedächtnis bleiben.

FEEDBACK (3 TERMINE, 11 PERSONEN)

Im Fernsehen fehlt das direkte Gegenüber, das in der mündlichen Kommunikation unmittelbares Feedback gibt. Im Feedback-Workshop lernen die Teilnehmer:innen sowohl das Geben als auch das Annehmen von konstruktivem Feedback. Anhand konkreter Beispiele erhalten sie Rückmeldungen zu ihren Videoprojekten und treten in einen Austausch miteinander.

REDAKTIONELLES ARBEITEN (10 TERMINE, 88 PERSONEN)

Die Teilnehmer:innen lernen, wie eine Sendung inhaltlich vorbereitet wird, welche Themen und Beiträge sie umfassen sollte und wie Rechercheprozesse gestaltet werden. Im Rahmen praktischer Übungen entwickeln sie Themen, führen Interviews und produzieren eigene Beiträge.

TV-JOURNALISMUS (4 TERMINE, 22 PERSONEN)

Die zwei Workshops „Grundlagen des Storytellings“ und „Reporter:in on Location“ vermitteln die Grundlagen und die Vertiefung journalistischen Arbeitens für das Fernsehen. Teilnehmer:innen lernen Storytelling, Beitragsplanung, Themenfindung und redaktionelle Zusammenarbeit sowie die praxisnahe Umsetzung von Reportagen vor Ort. Zudem werden Fertigkeiten als Reporter:in vor der Kamera, dramaturgische Gestaltung und grundlegende Regie- und Produktionskenntnisse vermittelt.

LEHRREDAKTION „DIGITALJOURNALISMUS UND POLITISCHE BERICHTERSTATTUNG“

Aufgrund aktueller Entwicklungen und der seit Jahren voranschreitenden digitalen Transformation, ist es von entscheidender Bedeutung für angehende Journalist:innen, über digitaljournalistische Grundkenntnisse zu verfügen. Der Lehrgang legt deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf die digitale Ausbildung und bereitet die Teilnehmer:innen auf die Herausforderungen des modernen Journalismus vor. Dabei produzieren sie Meinungsbeiträge zu (lokal)politischen Themen in Text, Bild und Ton. Als "SoDer Wochenkommentar für Salzburg" werden sie wöchentlich im Fernsehen und Radio ausgestrahlt sowie auf verschiedenen digitalen Video- und Podcastplattformen veröffentlicht.

REDAKTIONS- UND FEEDBACKWORKSHOPS

Die Teilnehmenden werden im Lehrgang von erfahrenen Politikjournalist:innen begleitet. In monatlichen Redaktionsworkshops erfolgt ein Austausch zu digitaler Gestaltung, Recherche und Themenfindung politischer Meinungsbeiträge sowie zur gemeinsamen Produktionsplanung. Quartalsweise werden exemplarische Beispiele gemeinsam analysiert und Feedback gegeben.

STUDIOWORKSHOPS

In wöchentlichen Einzelcoachings werden die Grundlagen der Studioteknik sowie der Bild- und Tonaufnahme vermittelt. Zudem werden praktische Übungen zur Präsentation vor der Kamera und Umgang mit Teleprompter gemacht. Ziel ist die Aufzeichnung der digitaljournalistischen Projekte im TV-Studio.

SCHREIBEN FÜRS SPRECHEN

Um Texte so zu gestalten, dass sie natürlich und souverän gesprochen wirken, vermittelt der Lehrgang gezielte Techniken für das Schreiben. Die Teilnehmer:innen lernen, wie sie durch prägnante Satzstrukturen, lebendige Wortwahl und rhythmische Betonung ihre Botschaften verständlich und wirkungsvoll vermitteln. Praktische Übungen zeigen, wie man Texte für Stimme und Sprechfluss optimiert – von der Artikulation über das Sprechtempo bis hin zur emotionalen Modulation. So entstehen Texte, die nicht nur gelesen, sondern auch überzeugend vorgetragen werden können.

PRÄSENTATION, STIMME, AUSDRUCK (FEEDBACK)

In diesem Workshop üben die Teilnehmer:innen, konstruktives Feedback zu Stimme, Sprechweise und Körperhaltung zu geben und anzunehmen. Durch praktische Übungen und gegenseitige Rückmeldungen lernen sie, wie Atmung, Artikulation und Betonung die Wirkung der Stimme prägen, wie klare Wortwahl und Sprechtempo die Verständlichkeit steigern und wie eine selbstbewusste Körpersprache die Botschaft unterstreicht. Der Austausch schafft Bewusstsein für die eigene Kommunikation und zeigt, wie gezieltes Feedback die Präsenz und Überzeugungskraft stärkt.

Die Lehrredaktion wurde gefördert von







Yahoo!
iCloud
iPhoto
iMovie



WORKSHOPS MIT HOCHSCHULEN UND ERWACHSENENBILDUNG

FS1 bietet maßgeschneiderte Workshops, die individuell auf die Lernbedürfnisse und -ziele der Teilnehmenden abgestimmt werden. Neben der Durchführung projektbezogener Formate umfasst das Angebot auch Train-the-Trainer-Schulungen für Pädagog:innen. Die Projekte des Jahres 2025 illustrieren die thematische Vielfalt und das breite Anwendungsspektrum innerhalb der Erwachsenenbildung.

FH SOZIALE ARBEIT (1 Durchgang | 12 Personen)

Mobile Reporting-Workshops zu nachhaltigem Stadttourismus für Lehrer:innen: Durch die Produktion von Videoclips, Interviews und Selbstexperimenten werden Medienkompetenz vermittelt und Multiplikator:innen befähigt, das erworbene Wissen im Unterricht anzuwenden.

LEBENSHILFE SALZBURG (2 Workshops | 18 Personen)

Stimme und Sprechen

Dieser Workshop vermittelt Techniken des stimmlichen Ausdrucks und der sprecherischen Präsenz für Moderation, Interview und Dokumentation. Durch praktische Übungen vor der Kamera werden Teilnehmende befähigt, Ausdruck und Präsenz mit Einsatz der Stimme zu verbessern.

Mobile Reporting

Im Fokus dieses Workshops stehen die Erstellung professioneller Videobeiträge, die Analyse technischer und gestalterischer Möglichkeiten mobiler Endgeräte sowie die Anwendung spezifischer Apps zur Videobearbeitung.

WISSENSCHAFT & KUNST (semesterbegleitend fl 2 Durchgänge | 37 Personen)

In diesem praxisnahen Workshop-Format produzieren die Teilnehmenden Reportagen mit dem Smartphone. Sie führen Interviews und entwickeln Selbstexperimente – stets mit Fokus auf Nachhaltigkeit und bewussten Ressourceneinsatz. Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende und vermittelt Medienkompetenz und Denkanstöße. Durch die kollaborative Produktion einer Magazinsendung werden nicht nur technische Fertigkeiten, sondern auch überfachliche Kompetenzen wie Teamarbeit, Zeitmanagement und kritische Medienreflexion gefördert.

BILDUNGSMEDIENZENTRUM (1 Workshop | 1 Tag | 15 Personen)

Die Studioführung bietet eine kompakte Einführung in die Abläufe eines Fernsehstudios. Neben der praxisnahen Erprobung von Kamerasteuerung, Regiearbeit und Moderation vor der Kamera vermittelt der Workshop im theoretischen Teil die Geschichte des freien Rundfunks – mit besonderem Fokus auf die Entstehung und den gesellschaftlichen Auftrag von FS1. So werden sowohl technische Medienkompetenzen als auch ein kritisches Verständnis für die Rolle Freier Medien im österreichischen Rundfunksystem gefördert.

PH SALZBURG (2 Workshops | 2 Tage | 19 Personen)

Dieser Mobile Reporting-Workshop richtet sich an Teilnehmende des Lehrgangs „Digitale Grundbildung für Lehrpersonen“ und zeigt, wie Smartphones als Werkzeug für die Videoproduktion im Unterricht genutzt werden können. Praktisch erproben die Lehrpersonen die Erstellung von Videobeiträgen, lernen nützliche Apps kennen und entwickeln gemeinsam eine Magazinsendung. Der Fokus liegt auf der Vermittlung von Medienkompetenz und der Integration digitaler Grundbildung in den Schulalltag.



MEDIEN.WERKSTATT

Die FS1 medien.werkstatt konzipiert und führt Medienworkshops an Schulen sowie in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit durch. Ihr Ziel ist die Verankerung von Medienarbeit als didaktisches Lehr- und Lernmittel im Unterricht sowie die Förderung kritischer Medienkompetenz durch prozessorientierte, altersübergreifende Formate. Neben klassischen Workshops zu Film, Fernsehen und Videoproduktion umfasst das Angebot der medien.werkstatt die Reihe „Bewusst im Netz“, die sich mit zentralen Themen wie Datenschutz, Sozialen Medien und der Erkennung von Fake News auseinandersetzt. Die Website www.medienwerkstatt-salzburg.at dient als zentrale Plattform, die nicht nur das Workshopangebot von FS1, sondern auch die Medienbildungsformate verschiedener Salzburger Organisationen zu den Bereichen Internet, Radio/Audio und Video/TV bündelt.

TRICKFILMTRICK Vielfalt (3 Workshops | 3 Tage | 65 Personen)

Im Rahmen des Monats der Vielfalt bietet FS1 den dreitägigen Workshop an. Die Teilnehmenden erwerben Grundlagen der Animation und Trickfilmproduktion und setzen ihre kreativen Ideen zum Thema Vielfalt praktisch um.

STOP MOTION & FS1 TOUR mit BRG Akademiestraße (1 Workshop | 3 Tage | 24 Personen)

Der Workshop „Trickfilmtrick“ vermittelt Schüler:innengruppen die Grundlagen der Stopmotion-Technik und begleitet sie bei der Entwicklung und Umsetzung eigener Kurzfilme zum Thema Fairtrade. Nach einer technischen Einführung und Materialvorbereitung erfolgt die Produktion mit FS1-Equipment; die fertigen Clips werden optional im FS1-Programm ausgestrahlt. Ein abschließender Studiobesuch vertieft Einblicke in nicht-kommerzielle Medienarbeit und ermöglicht praktische Kameraübungen.

STOP MOTION mit ibis acam (1 Workshop | 1 Tag | 15 Personen)

In kompakter Form vermittelt der Workshop grundlegende Methoden der Animationsfilmproduktion, insbesondere Stop-Motion-Techniken, und ermöglicht Schüler:innen das praktische Erstellen eigener Trickfilmsequenzen mit verschiedenen Materialien. Dabei steht die kreative Umsetzung eigener Ideen im Vordergrund, ergänzt durch den Einblick in digitale Programme und filmische Herstellungsprozesse sowie eine Reflexion medialer Ausdrucksformen.

STOP MOTION mit MS Hofgastein (2 Workshops | 2 Tage | 46 Personen)

Die Workshops vermitteln jeweils grundlegende Methoden der Trickfilmproduktion und ermöglicht Schüler:innen das praktische Erstellen eigener Trickfilmsequenzen mit verschiedenen Materialien. Dabei steht die kreative Umsetzung eigener Ideen im Vordergrund, ergänzt durch den Einblick in digitale Programme und filmische Herstellungsprozesse sowie eine Reflexion medialer Ausdrucksformen.

STOP MOTION in Oberndorf (1 Workshop | 1 Tag | 13 Personen)

Was ist TrickFilm? Spielerisch vermittelt der Workshop grundlegende Methoden der Animationsfilmproduktion, insbesondere Stop-Motion-Techniken, und ermöglicht vor allem Kindern und Schüler:innen das praktische Erstellen eigener Trickfilmsequenzen mit verschiedenen Materialien.

TRICKFILM FÜR MINT (3 Durchgänge | 1 Tag | 43 Personen)

Das Workshopangebot vermittelt grundlegende Stop-Motion-Techniken und ermöglicht Schüler:innen die praktische Umsetzung eigener Trickfilmsequenzen mit analogen und digitalen Mitteln. Im Rahmen einer MINT-Veranstaltung für eine junge Zielgruppe verbindet er kreative Medienarbeit mit technischem Verständnis für digitale Produktionsprozesse sowie eine Reflexion medialer Ausdrucksformen.

PRESSE, PR & SOCIAL MEDIA





NOMINIERT UND REICHWEITENSTARK

Das war ganz schön aufregend... wir waren erstmals in der Geschichte von FS1 für den Fernsehpreis der Erwachsenenbildung nominiert: Die Sendung „Männer:Fragen“, die wir in Zusammenarbeit mit dem Männerbüro Salzburg produziert haben, ist eine 5-teilige Serie rund um Männer in Krisensituationen. Besonders ist der Moderations-Ansatz, bei dem sich auch die freche Handpuppe Roćko in die Gespräche einmischt. Die Nominierung zu diesem renommierten Fernsehpreis - in einem extrem starken Teilnehmer:innen-Feld mit ORF und kommerziellen Anbietern - war uns natürlich eine Presseausendung wert.

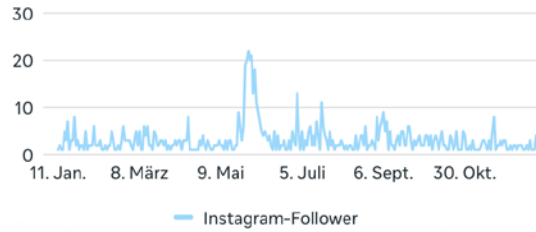
PRESSEAUSENDUNGEN

04/2025: FS1 für Fernsehpreis nominiert

Neue Follower ⓘ

Exportieren ▼

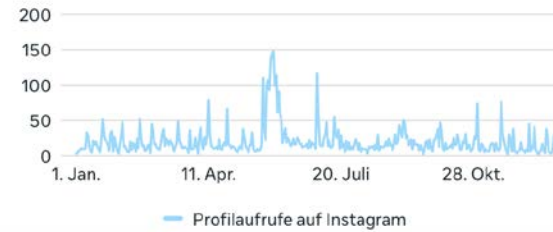
939



Aufrufe ⓘ

Exportieren ▼

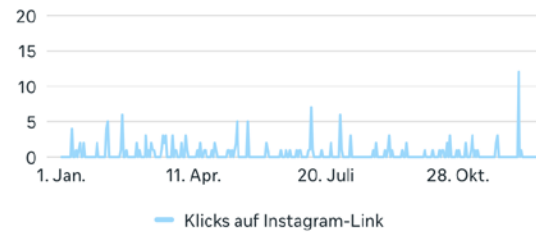
7.467 ↑ 23,1%



Link-Klicks ⓘ

Exportieren ▼

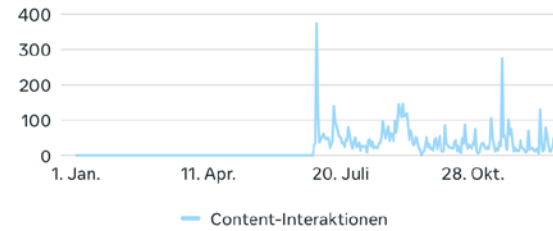
167 ↓ 28,9%



Content-Interaktionen ⓘ

Exportieren ▼

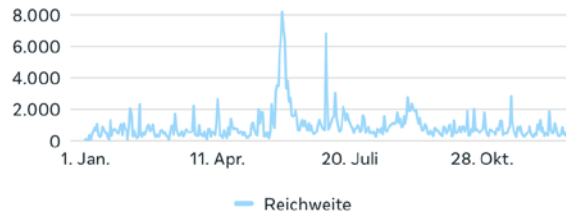
8.618 ↑ 100 %



Reichweite ⓘ

Exportieren ▼

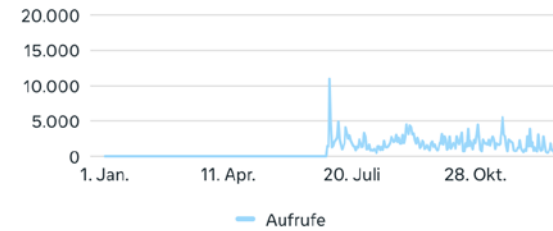
221.191 ↑ 290 %



Aufrufe ⓘ

Exportieren ▼

357.739



SOCIAL MEDIA

Wir haben 2025 wieder fleißig unsere Social Media Kanäle bespielt und die gestiegene Entwicklung gibt uns recht: auf Instagram haben wir ein Reichweiten-Plus von 290% verzeichnet! Neben unserer Website betreuen wir vier Online-Kanäle (YouTube, Facebook, Instagram, Flickr), wobei wir uns insbesondere um unsere wachsende Instagram-Community bemühen. Häufig wurden hochformatige, untertitelte Reels für den Upload hergestellt, mit denen wir auf unser Wochenprogramm und YouTube-Inhalte hinweisen. Aber auch klassische Postings und Karussells haben wir produziert, Behind-the-scenes-Fotos veröffentlicht sowie auf Live-Programme hingewiesen.

Im Frühjahr haben wir eine Social-Media-Kampagne gestartet, um unser großartiges Team vor den Vorhang zu holen, und selbstverständlich haben wir uns im Herbst auch an der Kampagne des Verbands Freier Rundfunk Österreich beteiligt: erstmals haben alle heimischen Freien Radios und TV-Stationen gemeinsam ihre Sender, die Programme und die Menschen dahinter vorgestellt.

INSTAGRAM (2.272 FOLLOWER:INNEN) UND FACEBOOK (3.529 FOLLOWER:INNEN)

Wir sind stolz auf gut 350.000 Aufrufe und die erneut deutlich gestiegene Reichweite auf Instagram: schon 2024 war diese um 300% gestiegen, 2025 konnten wir erneut ein Plus von 290% verbuchen, Die Content-Interaktionen haben wir ebenfalls um 100% gesteigert und im Laufe des Jahres haben wir 939 Follower:innen auf Instagram dazu gewonnen. Die Zahl der Follower:innen des FS1-Facebook-Accounts ist annähernd gleich geblieben. Stagnierend bleibt die Userbase auf Facebook mit 3.591 Follower, auch durch die generell sinkende Popularität der Plattform bedingt. Gestiegen sind dafür die Aufrufe des Contents auf 63.093., und auch die Reichweite konnten weiter gesteigert werden.

YOUTUBE (4.282 ABONNENT:INNEN)

Im Jahr 2025 verzeichnete die YouTube-Mediathek insgesamt 174.306 Aufrufe und die Gesamt-Wiedergabezeit hat sich auf 13.695 verringert. Wir haben mittlerweile 5.477 Videos auf Youtube sowie 4.282 Abonnent:innen; letztes Jahr konnten wir 415 neue dazu gewinnen. Seit Ende des Jahres bekommt unser Youtube-Kanal zusehends Konkurrenz von unserer eigenen Mediathek
<https://mediathek.fs1.tv>

FLICKR (32 FOLLOWER:INNEN)

Die Fotoplattform Flickr wird seit Bestehen von FS1 als Bild-Archiv betrieben. Mit 4.447 Datensätzen ist sie eines größten Bildspeicher des 3. Mediensektor, die unter Creative Commons zur freien Verwendung in Presse und Wikipedia lizenziert sind.

COMMUNITY EVENT

Ein Fixpunkt im Jahr: unsere Community Party! Um all jenen zu danken, die FS1 zu dem machen, was es ist – echtes Community-Fernsehen – und um Förderer wie Mitwirkende gebührend zu feiern, haben wir diese Tradition wieder aufleben lassen. Am 11. Dezember 2025 waren daher alle eingeladen: Kooperationspartner:innen, Sendungsmacher:innen, Praktikant:innen, Geldgeber:innen und Unterstützer:innen. Ein besonderes Highlight des Abends war die Verleihung der legendären Klaus-Awards, mit denen herausragende Verdienste rund um FS1 gewürdigt wurden.





TECHNIK & EDV



TECHNISCHER JAHRESBERICHT 2025

2024 war für die technische Abteilung von FS1 ein Jahr der Planung unter schwierigen Bedingungen. Finanzielle Einschränkungen machten größere Investitionen unmöglich – viele Projekte wurden jedoch detailliert vorbereitet, um 2025 umgesetzt werden zu können.

2025 war dann das Jahr der Umsetzung. Als freier, unabhängiger Sender setzt FS1 auf eine Technik, die diesem Anspruch gerecht wird: zuverlässig, nachhaltig und nah an den Menschen, die den Sender täglich gestalten. Studio, Datacenter und Sendetechnik wurden gezielt modernisiert – für bessere Qualität vor der Kamera, stabile digitale Services, und Systeme, die Probleme erkennen bevor sie zum Problem werden.

Geholfen hat hierbei das technische Projekt "Western Digital", eine Kooperation zwischen Oberösterreich und Salzburg mit den Partnern FS1, Radiofabrik und DorfTV. für die Jahre 2025 und 2026.

<https://fs1.tv/aktivitaet/western-digital-2025-2026/>

Ein ausführlicher Bericht dazu erfolgt 2027.

STUDIO

NEUE STUDIOKAMERAS BLACKMAGIC STUDIO CAMERA 4K PRO G2

Im Studio wurden drei neue Kameras vom Typ Blackmagic Studio Camera 4K Pro G2 angeschafft. Sie ersetzen die bisherigen Blackmagic Studio Camera HD, die seit Jahren zuverlässig ihren Dienst getan haben – aber an ihre Grenzen gestoßen

sind. Was hat sich verändert? Vor allem drei Dinge, die man als Zuschauer:in direkt wahrnimmt: Das Bild ist deutlich schärfer und detailreicher. Die Farben sind natürlicher – Hauttöne wirken echter, Kontraste stimmiger. Und besonders in schwierigen Lichtsituationen – etwa bei Veranstaltungen mit dunkler Bühne und hellem Spotlight – liefern die neuen Kameras ein ruhiges, sauberes Bild, während die alten in solchen Momenten sichtbar an ihre Grenzen kamen.

NEUE PROMPTER-ANLAGE

Wer vor der Kamera spricht, liest den Text von einem Prompter – einem Bildschirm, der direkt vor dem Kameraobjektiv montiert ist. Bisher war diese Lösung bei FS1 ein altes, zu kleines Tablet, das direkt am Gerät bedient werden musste. Das führte zu einem umständlichen Ablauf: Texte mussten aufwändig aufbereitet werden, spontane Änderungen kurz vor der Aufnahme waren schwierig, und bei Wiederholungen musste jemand ans Gerät herantreten, um den Text zurückzusetzen.

Die neue Prompter-Anlage löst all das. Texte werden einfach aus gängigen Dokumenten übernommen, und die gesamte Steuerung – Geschwindigkeit, Position, Inhalt – erfolgt bequem vom Regieraum aus. Das spart Zeit, reduziert Stress vor und während der Aufnahme, und ermöglicht einen deutlich professionelleren Ablauf.

NEUE SCHNITTPLÄTZE – MAC STUDIO

Ein Schnittplatz bei FS1 wurde 2025 erneuert: Ein Mac Pro aus dem Jahr 2013 wurde durch einen neuen Mac Studio ersetzt, ergänzt durch einen neuen 27-Zoll-Monitor mit präziser Farbdarstellung – wichtig für alle Arbeiten, bei denen

ein farbechtes Bild entscheidend ist. Zusätzlich wurde im Regieraum der bisherige iMac Pro – der zunehmend an seine Leistungsgrenzen gestoßen war – ebenfalls durch einen Mac Studio ausgetauscht.

Der praktische Vorteil: Der Regieraum kann bei Bedarf nun auch als vollwertiger Schnittplatz genutzt werden – eine flexible Lösung, die Kapazität schafft ohne zusätzliche Hardware anschaffen zu müssen.

DATACENTER & IT

NEUE SERVERHARDWARE

Die Server, auf denen die digitalen Dienste von FS1 laufen – Website, Mediathek und weitere interne Services – wurden 2025 durch neue Hardware ersetzt. Die bisherigen Systeme waren teilweise veraltet und zu langsam für die gestiegenen Anforderungen.

Die neue Hardware ist nicht nur deutlich leistungsfähiger und schneller, sondern auch einfacher zu warten und bei Bedarf zu erweitern. Das schafft eine stabile Grundlage für alle digitalen Services von FS1 – heute und in Zukunft.

MEDIATHEK – ÖFFENTLICH ZUGÄNLICH

Ein langjähriges Projekt wurde 2025 abgeschlossen: Die Mediathek von FS1 ist nun öffentlich zugänglich – erreichbar unter mediathek.fs1.tv. Dort finden Zuschauer:innen alle Sendungen seit 2022, jederzeit und kostenlos abrufbar.

Die Mediathek wurde im Rahmen der FS1-Jahresfeier offiziell vorgestellt. Sie ist

mehr als nur eine Videothek: Mit einer eigenen Plattform macht sich FS1 unabhängig von externen Diensten wie YouTube und behält die volle Kontrolle über seine Inhalte – ein bewusster Schritt in Richtung digitale Souveränität.

SENDETECHNIK

MONITORING & ALERTING

Ein Sender kann technisch in Betrieb sein und trotzdem nichts senden – kein Bild, kein Ton, aber alle Systeme laufen scheinbar normal. Solche stillen Ausfälle sind besonders tückisch, weil sie ohne aktive Überwachung erst bemerkt werden, wenn jemand zufällig auf den Monitor schaut – oder ein Zuschauer anruft.

Bei FS1 passierten solche Fälle bisher vor allem während der Dienstzeiten, wo schnell reagiert werden konnte. Außerhalb dieser Zeiten wäre dasselbe Problem jedoch deutlich folgenreicher. 2025 wurde daher ein umfassendes Monitoring-System aufgebaut, das rund um die Uhr automatisch prüft, ob der Sender ordnungsgemäß auf Sendung ist – Bild, Ton, alle relevanten Systeme. Bei einem Problem benachrichtigt das System das technische Team sofort per Nachricht aufs Handy. Ist das Problem behoben, kommt automatisch Entwarnung. Das Ergebnis: Ausfälle werden in Sekunden erkannt – unabhängig von Uhrzeit und Dienstplan.

SIGNALQUALITÄT – DURCHGEHEND FULL HD

Durch den effizienteren Einsatz bestehender Server-Hardware im Büro konnte 2025 ein weiterer Qualitätssprung erreicht werden: Das Sendesignal wird nun durchgehend in Full HD übertragen. Bisher waren Teile der Signalkette noch in niedrigerer Auflösung (720p) – das ist nun Geschichte.

ZENTRALE STEUERUNG – STREAMDECK

Um kritische Sendedienste schnell und sicher steuern zu können, wurde 2025 ein zentrales Bediensystem eingerichtet. Im Herzstück steht ein physisches Bedienfeld mit programmierbaren Tasten, die den Status aller wichtigen Dienste direkt anzeigen – grün bedeutet alles in Ordnung, rot bedeutet Handlungsbedarf. Ergänzt wird es durch einen Bildschirm mit einer Übersichtsanzeige, auf der der aktuelle Zustand aller Systeme auf einen Blick sichtbar ist. Auch hier kommt ein reaktiver Mac mini aus dem Jahr 2012 zum Einsatz – ganz im Sinne des nachhaltigen Umgangs mit Bestandsgeräten.

Das System ist bewusst so gestaltet, dass auch nicht-technisches Personal im Notfall eingreifen kann – ohne Vorkenntnisse, ohne Fehlersuche. Eingebaute Sicherheitsmechanismen verhindern dabei, dass Dienste versehentlich während laufender Sendungen unterbrochen werden.

NACHHALTIGES UPCYCLING VON ALTGERÄTEN

Alte Hardware wird bei FS1 nicht einfach entsorgt – sie bekommt eine neue Aufgabe. 2025 wurde ein älterer Mac mini aus dem Jahr 2014 als Notfall-Sendersystem reaktiviert. Fällt der Hauptsender aus, kann dieses System schnell manuell aktiviert werden und hält den Sendebetrieb aufrecht.

Das schont Ressourcen, spart Kosten und schafft gleichzeitig mehr Ausfallsicherheit. Die vollständige Automatisierung dieses Prozesses ist für 2026 geplant – und findet sich daher auch im Ausblick.

AUSBLICK 2026

Die Modernisierung bei FS1 geht 2026 weiter. Ein zentrales Ziel ist der Ausbau automatischer Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Sendebetriebs – der Sender soll künftig auf häufige Probleme selbstständig reagieren können, bevor sie überhaupt bemerkt werden. Besonders wichtig ist das für Situationen außerhalb der Dienstzeiten, wenn das technische Team nicht sofort erreichbar ist. Als erster Schritt in diese Richtung wurde das Notfall-Sendersystem 2025 bereits eingerichtet – die vollständige Automatisierung folgt 2026.

Im Bereich Studio ist die Erneuerung der Beleuchtungstechnik des mobilen Studios geplant – ein wichtiger Schritt für noch professionellere Produktionen vor Ort. Die Netzwerkinfrastruktur im Büro wird durch neue, redundante Hardware abgesichert, um auch bei einem Geräteausfall unterbrechungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Zusätzlich steht die Modernisierung der Zeiterfassung auf dem Plan, um interne Arbeitsprozesse zu vereinfachen. Das gemeinsame Ziel bleibt dasselbe: einen stabilen, zukunftssicheren Betrieb bei FS1 – technisch wie organisatorisch.

FINANZEN & ORGANISATION



FINANZEN

Die „Community TV Salzburg gemeinnützige BetriebsgesmbH“ präsentiert für das Geschäftsjahr 2025 eine deutlich verbesserte Finanzlage.

Die Betriebsleistung verzeichnete einen signifikanten Anstieg auf 958.226,28 Euro (2024: 697.337,91 Euro). Dies ermöglicht nach den Jahresfehlbeträgen der Vorjahre die Erzielung eines Überschusses von 47.845,44 Euro (2024: -25.739,27 Euro). Nach Bildung von Rücklagen verbleibt ein positiver Bilanzgewinn von 25.305,70 Euro. Die Rücklagen steigen somit wieder auf 50.000 Euro (2024: 25.000 Euro), bleiben jedoch in Relation zum Umsatz und den erforderlichen Eigenfinanzierungen weiterhin unterdimensioniert. Das gesamte Eigenkapital erhöht sich auf 117.138,25 Euro (2024: 69.292,81 Euro).

Die Verbesserung der Finanzlage ist primär auf die Erhöhung des Nichtkommerziellen Rundfunkfonds (NKRF) zurückzuführen, die Mitte 2024 beschlossen und 2025 wirksam wurde. In diesem Jahr standen uns sowohl die Erhöhung für 2025 als auch die für 2024 zur Verfügung, welche gezielt investiert werden mussten. Erträge aus weiteren Quellen konnten zur Kompensation der Verluste und zur Bildung von Rücklagen eingesetzt werden.

Im Februar 2025 wurde zudem die Liquiditätshilfe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von FS1 aus dem Jahr 2024, die durch einen 10%-igen Gehaltsverzicht im zweiten Halbjahr gewährt wurde, vollständig zurückgezahlt.

Für das Geschäftsjahr 2026 sind die finanziellen Rahmenbedingungen weiterhin positiv, wenn auch im Vergleich zum Ausnahmejahr 2025 leicht rückläufig.

Alle Bilanzen der BetriebsgesmbH werden online vollständig veröffentlicht und sind unter folgendem Link einsehbar: <https://fs1.tv/unternehmen/gesmbhs/>



ZAHLEN & FAKTEN

COMMUNITY TV SALZBURG GEMEINNÜTZIGE BETRIEBSGESMBH

Rechtsform: Nicht-Kommerzielle Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gerichtsstand: Salzburg
FN 378035 i
UID: ATU67229858
Gesellschaft (Stammkapital € 35.000)

FS1 INFRASTRUKTUR GESMBH - DATEN

100% Community TV Salzburg Gemeinnützige BetriebsgesmbH
Firmenwortlaut: FS1 Infrastruktur GesmbH
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gründung: 2013
Gerichtsstand: Salzburg
FN 408165 v

UID: ATU68384624
Gesellschaft (Stammkapital 35.000)

Handelsrechtliche, einzelzeichnungsberechtigte Geschäftsführer:
Alf Altendorf, Sophie Huber-Lachner

PERSONAL.

2025 gab es erneut größere personelle Veränderungen bei FS1.

Im Februar übernahm Till Simons die Ausbildungsleitung von Tobias Posawetz. Till ist nicht nur erfahrener Filmemacher und Workshop-Trainer, sondern ist den Salzburger Community Medien auch seit vielen Jahren über die Radiofabrik verbunden.

Chris Eberle hat die FS1-Technik von Anbeginn 2012 aufgebaut, und auch Vieles an Produktions-Logistik entwickelt. Wir möchten uns besonders für diese unglaubliche langjährige Leistung bedanken, ohne die FS1 nicht dort stehen würde wo es heute ist. Nach so langer Zeit hat er sich entschlossen, den Sender im April zu verlassen.

Umso wichtiger war eine sorgfältige Nachbesetzung, für die wir eine kreative und ungewöhnliche Lösung gefunden haben: Mit Basem Soliman fanden wir eine kreative Person mit hohem Film- und IT-Wissen als Basis. Unterstützt wird er durch eine zusätzliche Technik-Stelle für Handwerkliches, die von Patrick Bohn - langjähriger Techniker der Radiofabrik in ähnlicher Position - wahrgenommen wird. Gemeinsam mit Ilma Tyrbetari und Christoph Huber arbeitet jetzt ein hervorragendes Technik-Quartett in diesem Bereich, das sich gegenseitig unterstützt und motiviert.

Durchs ganze Produktionsjahr begleiteten uns zwei Europäische Freiwillige (ESK): Verónica Gregori aus Spanien und Andromachi Arvaniti aus Griechenland.



KERNTEAM

Kaufmännische Geschäftsführung	Alf Altendorf	15 WS
Geschäftsführung Produktion	Sophie Huber-Lachner	30 WS
Administrationsleitung	Regina Würz	20 WS
Ausbildungsleitung	Till Simons	15 WS
Programmkoordination	Daniela Quiñonero	30 WS
Redaktionsleitung	Laura Strauss	33 WS
Medienproduktion	Ilma Tyrbetari	38,5 WS
Technische Leitung	Christopher Eberle	30 WS bis April 2025
	Basem Soliman	20 WS ab April
EDV/Technik Mitarbeiter	Christoph Huber	17,5 WS
	Patrick Bohn	10 WS ab April
Europäische Freiwillige (ESK)	Andromachi Arvaniti, Verónica Gregori	35 WS





VEREIN DER SENDUNGSMACHER:INNEN

Mitglieder 2025: 49, davon 43 Organisationen

VORSTAND

Obmann	Christian Strohmayr
Schriftführer	Werner Moser
Kassierin	Susanne Lipinski
Rechnungsprüfung	Alexander Naringbauer, Wolf Hilzensauer

Ende des Jahres haben wir vom Tod unseres Obmanns Christian Strohmayr nach schwerer Krankheit erfahren. Wir trauern um ihn und werden sein engagiertes Wesen voller Elan sehr vermissen. Als einer der ersten Sendungsmacher von FS1 war er seit 2015 auch immer wieder im Vorstand des Sendungsmacher:innen Vereins vertreten.

Die Wahl des neuen Vereinsvorstands fand Ende des Jahres 2025 statt.

KOOPERATIONS- UND MEDIENPARTNERSCHAFTEN

AKZENTE SALZBURG - ARGEKULTUR SALZBURG - ARKADENKULTUR
– ARMUTSKONFERENZ – ASPEKTE SALZBURG - BERGFILMFESTIVAL
- BURG HOHENWERFEN - CPA - DACHVERBAND.KULTUR – DORFTV -
FACHHOCHSCHULE SALZBURG – FLAVOURAMA – FRIEDENSBÜRO – HOSI
SALZBURG - HUMORLABOR – INITIATIVE ARCHITEKTUR – INITIATIVE FREIES
WORT - INSTANT36 FESTIVAL – JAZZIT – JAZZ&THCITY / ALTSTADTVERBAND
- JAZZFESTIVAL SAALFELDEN – KLEINES THEATER – K.U.L.T. HOF –
KULTURSTRATEGIE UNSA – LEBENSHILFE SALZBURG - LIMINA FESTIVAL –
LITERATURFEST-LITERATURHAUS – MÄNNERBÜRO SALZBURG - MOZARTEUM
SALZBURG – OFFSCREEN - PANORAMA UNI – PECHAKUCHA – PÄDAGOGISCHE

WIR BEDANKEN UNS AUFRICHTIG FÜR DIE SPANNENDE ZUSAMMENARBEIT!

**HOCHSCHULE SALZBURG - PLATTFORM FÜR MENSCHENRECHTE – PROLIT –
RADIOFABRIK - RAUMWERT INSTITUT - RAURISER LITERATURTAGE – ROLLER
DERBY SBG KNOCKOUTS - ROBERT JUNGK BIBLIOTHEK - ROCKHOUSE –
SALZBURG COLLEGE - SEEBÜHNE SEEHAM – SCHMIEDE HALLEIN – ST. VIRGIL
– STUDIO WEST INDEPENDENT FILM - SUBNET – SOMMERSZENE - SZENE
SALZBURG – STREETDANCE CENTER – TANZ_HOUSE - TRANS-ART - OKTO TV -
UNIVERSITÄT SALZBURG SCHWERPUNKT WISSENSCHAFT & KUNST – UNHCR
FLÜCHTLINGSHILFSWERK - TANZHOUSE FESTIVAL – THEATER BODI AND SOLE
- THEATER ECCE – TIQ THEATER IM QUARTIER - WEGE THEATER**

GESELLSCHAFTER



Dachverband
KULTUR



lebenshilfe
Salzburg



FS1 – Freies Fernsehen Salzburg
Bergstrasse 12 | KunstQuartier
5020 Salzburg – Austria E.U.

FÖRDERER



PARTNER



Allgemeines Telefon: +43 662 231036
office@fs1.tv | info@fs1.tv
www.fs1.tv